



# GEMEINDE FELSBERG

## JAHRESBERICHT 2005



### Unterlagen zur Urnenabstimmung vom 21. Mai 2006



## INHALTSVERZEICHNIS

Behördenverzeichnis	3
Rückblick und Ausblick	4
Jahresbericht	5 - 9
Kurzinformation für den eiligen Leser / Hinweise zur Jahresrechnung	10
Jahresrechnung 2005 im Gesamtüberblick / schematischer Gesamtüberblick	11
Finanzkennzahlen	12 - 16
Verwaltungsrechnung Allgemeine Verwaltung	17
Verwaltungsrechnung öffentliche Sicherheit	18
Verwaltungsrechnung Bildung	19
Verwaltungsrechnung Kultur & Freizeit / Verwaltungsrechnung Gesundheit	20
Verwaltungsrechnung Soziale Wohlfahrt	21
Verwaltungsrechnung Verkehr	22
Verwaltungsrechnung Umwelt & Raumordnung	23
Verwaltungsrechnung Volkswirtschaft	24
Verwaltungsrechnung Finanzen & Steuern / Details Gemeindesteuern	25
Verwaltungsrechnung nach Sachgruppen	26 - 27
Kehricht-, Wasser-, Abwasserabrechnungen	28
Investitionsrechnung 2005	29
Abschreibungsrichtlinien / ordentliche Abschreibungen 2005	30
Berichterstattung zum Leistungsauftrag und Globalbudget Feuerwehr	31
Vermögensrechnung per 31. Dezember 2005	32 - 33
Bericht der Revisionsstelle	34
Anhang zur Jahresrechnung 2005	35 - 36
Gemeindestatistiken	37 - 41



---

## BEHÖRDENVERZEICHNIS 2005 - 2006

### Gemeindevorstand

#### **Allgemeine Verwaltung / Finanzen und Steuern**

Gemeindepräsident Feltscher Markus / Stv. Vizepräsidentin Furrer Lucrezia

#### **Öffentliche Sicherheit / Gemeindepolizei**

Baselgia David / Stv. Danuser Johannes

#### **Bildung**

Furrer Lucrezia / Stv. Jöhri Lydia

#### **Gesundheit und Soziale Wohlfahrt / Kultur und Freizeit**

Jöhri Lydia / Stv. Camastral Peter

#### **Baufach / Verkehr**

Cadonau Siegfried / Stv. Baselgia David

#### **Umwelt**

Danuser Johannes / Stv. Cadonau Siegfried

#### **Volkswirtschaft**

Camastral Peter / Stv. Gemeindepräsident Feltscher Markus

### Schulrat

Präsidentin:

Vizepräsident:

Stufenvertretung KIGA / Hauswirtschaft und Handarbeit:

Stufenvertretung Unterstufe / Förderungsunterricht:

Stufenvertretung Mittelstufe / IKK / Turnen:

Stufenvertretung Oberstufe / Lehrerfortbildung:

Furrer Lucrezia

Thomas Jean-Pierre

Schmid Thomas

Jakob Waldemar

Ehrler Cornel

Thomas Jean-Pierre

### Geschäftsprüfungskommission

Gadient Jürg

Cotti Andreas

Krättli Ignaz

### Baukommission

Stockmann Walter

Domenig Arno

Nobs Hansueli

(Stv. Blumenthal Albin)

### Jugendkommission

Jöhri Lydia (Vorsitz)

Meier Judith

Ratti Fadri

Thomas Jean-Pierre

Wasescha Mario

Riedi-Baselgia Monica

Gabriel Roman



### RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Gemeinde Felsberg ist finanziell gesund. Die Steuersenkung und auch der für nächstes Jahr vorgesehene Einnahmerückgang infolge des Ausgleiches der kalten Progression sind für unsere Gemeinde verkraftbar. Die kantonale Steuerreform wird ab 2008 die durchschnittliche Belastung der Steuerzahler auch auf kommunaler Ebene weiter verringern. Der Spielraum für Steuersatzsenkungen wird damit ziemlich klein. Wir werden weiterhin bestrebt sein, mit Ihren Steuergeldern sparsam umzugehen und Einsparungen oder Mehreinnahmen rasch mit Steuersenkungen zu belohnen. Dabei sollen allerdings bewährte und wichtige Leistungen nicht tangiert werden. Wir streben bei allen öffentlichen Leistungen nach einer optimalen Kombination von Nutzen und Kosten. Da auch im vergangenen Jahr kaum nennenswerte Investitionen gemacht werden mussten, können die langfristigen Schulden anfangs 2006 um weitere 1.5 Mio. auf Fr. 8.5 Mio. gesenkt werden.

Die Jahresrechnung 2005 schliesst mit einem Gewinn von Fr. 315'000.-- ab. Der **Cashflow von Fr. 1.15 Mio.** erlaubt die **Nettoinvestitionen** von rund Fr. 240'000.-- aus eigenen Mitteln zu finanzieren und zudem **Schulden von rund Fr. 900'000.-- abzubauen**. Das um Fr. 540'000.-- bessere Ergebnis ist hauptsächlich auf eine Verbesserung der Gemeindesteuern um insgesamt Fr. 360'000.--, auf Kosteneinsparungen von Fr. 90'000.-- und auf der Steigerung der übrigen Erträge von Fr. 90'000.-- zurückzuführen. Die entsprechenden Einnahmepositionen sind recht schwierig zu budgetieren, weil es sich zumeist um Sondersteuern handelt. Die übrigen Abweichungen sind weniger augenfällig. Die wichtigsten sollen trotzdem kurz kommentiert werden.

Die Kosten stiegen in keinem Bereich markant.

Verbesserungen gegenüber dem Budget wurden erzielt:

- Im Bereich Gesundheit sind die Spitalkosten seit vielen Jahren erstmals und markant um über Fr. 40'000.-- gesunken.
- Bei den Gemeindesteuern konnten trotz der Steuersenkung rund Fr. 130'000.-- bei den Einkommenssteuern, Fr. 60'000.-- bei den Vermögenssteuern und Fr. 170'000.-- bei Erbschafts- und Schenkungssteuern mehr eingenommen werden. Die letzten zwei sind ausserordentlich und fallen nicht regelmässig in dieser Höhe an.

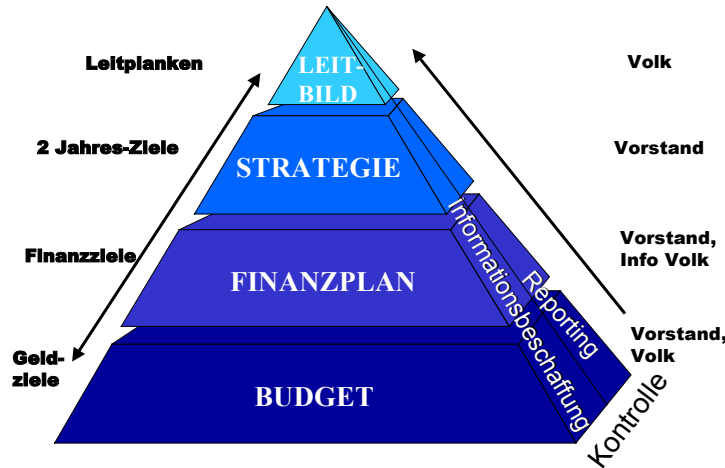
Wir freuen uns, dieses gute Ergebnis präsentieren zu dürfen und danken allen zum sparsamen Umgang mit den Ressourcen und Ihnen für Ihr Vertrauen.

Der Gemeindevorstand bedankt sich bei allen Mitarbeitern und übrigen Behördenmitglieder für den im Jahr 2005 zu Gunsten der Gemeinde geleisteten Einsatz.



**JAHRESBERICHT ÜBER DIE POLITISCHE UND STRATEGISCHE ZIELERREICHUNG**

Die Gemeinde Felsberg hat seit vier Jahren ein umfassendes Planungssystem, das politische, strategische und operative Planung umfasst:



Zu diesen Planungsebenen gehört auch ein entsprechendes Controlling, d.h. wir möchten Ihnen aufzeigen, welche gesteckten Ziele des Jahres 2005 wir wie erreicht haben und falls wir sie nicht erreicht haben, warum nicht, beziehungsweise was wir gedenken zu tun.

**A Leitbildcontrolling**

**1. Handlungsbedarf**

Der Gemeindevorstand hat zum zweiten Mal einen ganztägigen Strategieworkshop durchgeführt. Der Vorstand versucht dabei unter Berücksichtigung der politischen Ziele aus Verfassung und Leitbild die Ziele und Massnahmen für die nächsten 2-3 Jahre zu definieren. Anfangs 2006 hat der Vorstand die Zielerreichung fürs 2005 überprüft und einige neue Ziele fürs 2006 definiert.

Das politischen Controlling soll aufzeigen, welche Ziele wir erreicht haben und welche noch nicht:

Prioritäres Ziel	Umsetzungsbegründung
1. Ganzheitliches Siedlungs- und Raumplanungskonzept: Zur Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Gemeinde, im Besonderen der Schule muss die Schülerzahl gehalten werden und die Gesamtbevölkerung leicht steigen	Die Umsetzung des Quartierplans und die Erschliessungsarbeiten "Under Feld" und "Under Chrüzli" stehen kurz vor dem Abschluss. Die einsetzende Bautätigkeit lässt das gefasste Wachstumsziel als realistisch erscheinen.
2. Um für das Gewerbe ein attraktiver Standort sein zu können, ist es absolut notwendig, muss die Gemeinde erschlossenes Gewerbeland anbieten können.	Zwei Parzellen konnten verkauft werden. Eine Parzelle wird voraussichtlich dieses Jahr überbaut. Anfragen für weitere Projekte liegen vor.
3. Umsiedlung von Liegenschaften in der Gefahrenzone	Lösungen für die beiden verbliebenen Objekte in der roten Zone konnten erarbeitet werden. Im einen Fall ist die Lösung vollzogen, im anderen Fall (Objektschutz) soll sie im 2006 umgesetzt werden



## Gemeinde Felsberg

### 2. Übriger Handlungsbedarf des Leitbildes

Der Gemeindevorstand glaubt neben den bereits oben erwähnten, folgende Massnahmen des Leitbildes **als umgesetzt** betrachten zu dürfen:

- Erwähnte Lösungen im Bereich der roten Zone.
- Das Angebot familienergänzender Kinderbetreuung. Der Verein familienergänzende Kinderbetreuung bietet zusammen mit der Gemeinde ein ausgezeichnetes Betreuungsangebot an.
- Das Bedürfnis der Jugendlichen nach einem zeitgemässen Freizeitangebot kann mit einem im 2006 zu realisierenden Jugendtreff abgedeckt werden.

Folgende Massnahmen **befinden sich in Umsetzung**:

- Die umfassende Sanierung der Vorderen Gasse wird im Jahr 2006 vorgenommen.
- Die Sanierung der Abwasseranlagen wird über mehrere Jahre hinweg vorgenommen.
- Die Teilrevision der Gemeindeverfassung zur Reorganisation der Gemeindeführungsstrukturen wurde von der Bevölkerung abgelehnt. Unumstrittene Revisionspunkte sollen im 2006 in einer kleinen Revision vorgelegt werden.

Die folgenden Massnahmen **warten noch auf Umsetzung** und sind mit entsprechenden Problemen behaftet:

- Umfassende Ortsplanungsrevision -> wird im 2007 aufgenommen
- Einfluss von Eltern und Jugendlichen auf das Schulleitbild -> aufwendiger Prozess
- Aufbahrungsort -> Kosten, Standort
- Erhalt von kulturellen Relikten -> Objekte werden gesucht

## B Strategie- und Finanzplancontrolling

### 1. Legislative, Exekutive, Verwaltung

Im 2005 wurden der Urnengemeinde/Gemeindeversammlung folgende Sachgeschäfte vorgelegt:

- Die Baurechte in der Lagerzone „Calinis“ zu Gunsten der Dallemule Transporte und der Zingg AG wurden bewilligt.
- Die Jahresrechnung 2004 wurde angenommen.
- Die Teilrevision der Gemeindeverfassung und die damit verbundene Reorganisation der Führungsstrukturen wurde abgelehnt.
- Die Investitionskredite zur Errichtung eines Jugendtreffs und zur Sanierung der Vorderen Gasse in der Gesamthöhe von Fr. 1'560'000.-- wurden bewilligt.
- Das Investitionsbudget und das Budget der laufenden Rechnung für das Jahr 2006 wurden genehmigt.
- Der Gemeindevorstand versucht seit Jahren eine klarere Trennung zwischen strategischen und operativen Geschäften zu erreichen. Dadurch verringern sich die Anzahl der Vorstandsgeschäfte laufend (vergleiche Statistik auf Seite 41). Der Vorstand kann sich dadurch mehr Zeit für die „echten“ Vorstandsgeschäfte nehmen.
- Der Einführung eines Globalbudgets für den Forst- und Werkbereich wurde zugestimmt.



## Gemeinde Felsberg

- Die Gemeindeverwaltung hat per 1. November 2005 innerhalb eines Leistungsvertrages zusätzlich ein 10 % Pensum als Sekretariat für die evang. Kirchgemeinde Felsberg übernommen. Das Pensum wird von der vorher mit 80 % dotierten Sekretariatsstelle durch die Stelleninhaberin Lina Voneschen an einem halben Tag pro Woche geleistet.

### 2. Öffentliche Sicherheit

Die seit mehreren Jahren gewachsene Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Domat/Ems wurde 2005 vertieft. In einer Versuchsphase wurden alle Feuerwehrübungen zusammen durchgeführt. Auch der Pikettdienst wurde gemeinsam erfüllt. Diverse Ernsteinsätze bestätigten den eingeschlagenen Weg als richtig. Einer Fusion der beiden Feuerwehrkorps steht nichts mehr im Wege.

Der neu gewählte Gemeindeangestellte Rolf Häring wurde schrittweise in die Aufgaben als Gemeindepolizist eingearbeitet.

In der Truppenunterkunft wurden in den vergangenen Jahren diverse Unterhaltsarbeiten sowie kleinere Investitionen getätigt. Heute präsentiert sie sich in einem tadellosen Zustand. Dadurch erleichtert sich die Vermietung an das Militär oder für zivile Zwecke. Die sehr gute Besetzung der Truppenunterkunft bietet der Gemeinde wie der Privatwirtschaft eine willkommene Einnahmequelle.

### 3. Bildung

Präventionsarbeit gehört heutzutage ebenso zum Schulunterricht wie Mathematik, Sprachen etc. Aus diesem Grunde wurden im vergangenen Jahr die Aktionen Pausenmilch und Pausenapfel wieder lanciert. Zudem tragen einige Aktivitäten ausserhalb des Schulzimmers zur Gesundheitsförderung und zur Pflege der sozialen Kontakte bei. Ich denke dabei an den Herbstausflug, Skitage oder auch an Sporttage, welche auf allen Stufen durchgeführt werden.

Die erste Oberstufe befasste sich mit dem Thema Gewalt und Ausländerfeindlichkeit. Als Musicalprojekt mit dem Titel „Dunkle Augen – Schwarzes Haar“ fand im Juni die erfolgreiche Aufführung statt.

Für das Schulareal und alle Schulgebäude ist ab dem 1. Januar 2006 die Einführung als Rauchfreie Zone geplant. Erfreulicherweise haben sich auch alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe bereit erklärt, im Schuljahr 2005 / 2006 beim Schweizerischen Nichtraucherprojekt mitzumachen. Der Schulrat belohnt die Klassen, welche ein ganzes Jahr rauchfrei geniessen, mit einem Zustupf an die Schulreise am Ende der 3. Oberstufe.

Auf strategischer Ebene wird die Arbeit auch in Zukunft nicht kleiner. So werden wir uns intensiv mit dem Kernprogramm Bündner Schule 2010 beschäftigen müssen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Lehrkräfte, Schulleiter Men Gustin sowie dem Schulrat für die geleistete Arbeit zu Gunsten unserer Schülerinnen und Schüler.

### 4. Kultur und Freizeit

Anlässlich einer Orientierungsversammlung für Jugendliche wurde sehr rege über eine Begegnungsstätte für Jugendliche über 16 Jahre diskutiert. Ein Aufbauteam bestehend aus Jugendlichen und begleitet von Mitgliedern der Jugendkommission haben ein Konzept erarbeitet.



## **Gemeinde Felsberg**

Nachdem an der Budgetversammlung dem Gemeindebeitrag für den Bau eines Jugendtreffs zugestimmt wurde, konnte das Aufbauteam zusammen mit der Jugendkommission die Vorbereitungsarbeiten für die Organisation des Jugendtreffs beginnen.

### **5. Gesundheit**

Die Sparmassnahmen im Gesundheitswesen beginnen zu greifen. Der Beitrag an die Spitäler Chur AG fiel um mehr als Fr. 40'000.-- niedriger aus als budgetiert.

Der Spitexverein konnte das gute Ergebnis des Jahres 2004 leider nicht halten. Der Defizitbeitrag pro Einwohner für das Jahr 2005 beträgt Fr. 16.25 im 2004 waren es Fr. 14.70.

### **6. Soziale Wohlfahrt**

Die Kosten im Sozialwesen konnten wie budgetiert eingehalten werden und sind gegenüber dem Jahr 2004 leicht zurück gegangen.

Anlässlich eines Spielfestes im Frühsommer 2005 hat der Verein familienergänzende Kinderbetreuung zusammen mit der Gemeinde und dem Frauenverein das Betreuungsangebot den Interessierten vorgestellt. Leider wird in unserer Gemeinde von diesem sehr guten Angebot nur wenig Gebrauch gemacht.

### **7. Umwelt**

Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung schlossen alle mit einem Gewinn ab (siehe Seite 28).

In den Bereichen Wasser und Abwasser sind noch nicht alle Investitionen ausgeführt. Bis zur vollständigen Realisierung der vorgesehenen Projekte sind die hohen Reserven in den Verpflichtungen notwendig, um Verluste durch hohen Abschreibungsbedarf decken zu können.

Bei der Abfallentsorgung wurden die Sackgebühren auf dem 1. Januar 2006 bereits um 25 % gesenkt.

### **8. Raumplanung**

In der Gewerbezone „In da Losa“ wurde eine weitere Parzelle an einen aufstrebenden Gewerbebetrieb verkauft. Ebenfalls wurde ein Baugesuch für einen neuen Gewerbebau bewilligt. Die Ausführung des Bauvorhabens ist voraussichtlich im Jahre 2006 geplant.

Der Quartierplan „Under Chrüzli“ und „Under Feld“ wurde zum Abschluss gebracht und ist nun rechtsgültig. Mit der Umsetzung der Erschliessungsarbeiten ist schon begonnen worden.

Die Bautätigkeit in diesem Gebiet wird nicht lange auf sich warten lassen und hat zum Teil schon begonnen. Für viele Bauwillige hat sich mit diesem Quartierplan eine neue Möglichkeit eröffnet, ihren Plan von einem Einfamilienhaus in Felsberg zu verwirklichen.



## **Gemeinde Felsberg**

### **9. Volkswirtschaft**

An der Alphütte Tambo wurden der Eingang und der Raum, wo sich WC und Dusche befinden, isoliert und getäfert.

Am Alpweg Tambo musste die durch Unterspülung verursachte Einbruchstelle saniert werden.

Die neue Erschliessung der Alp Tambo wird im 2006 dem Stimmvolk zur Abstimmung vorgelegt. Es mussten einige Abklärungen gemacht werden, welche die Abstimmung verzögert haben.

Das Globalbudget Forst wurde parallel zur Betriebsabrechnung geführt. Der erste Abschluss wird zeigen, wo noch Anpassungen gemacht werden müssen. Das Echo auf das Globalbudget ist von allen Seiten sehr positiv.

Im Jahre 2005 hat die Gemeinde Felsberg das bisherige Kommunalfahrzeug durch ein neues ersetzt. Dieses Fahrzeug ist mit Strassenwischmaschine, Rasenmäher, Schneepflug ausgestattet.

### **10. Finanzen**

Die Erfahrungen mit dem Pilotprojekt Globalbudget Forst/Werk verliefen erfolgreich, so dass das entsprechende Führungsinstrument der Gemeindeversammlung vorgelegt werden konnte.



### KURZINFORMATION FÜR DEN EILIGEN LESER

Nachfolgend eine Zusammenfassung der Jahresrechnung. Die Zahlen in Klammern entsprechen den Budgetzahlen 2005.

- ⇒ Laut Jahresrechnung 2005 schliesst die laufende Rechnung mit einem **Gewinn** von Fr. 315'135.-- (Verlust Fr. 225'720.--).
- ⇒ Die Abschreibungen betragen Fr. 777'064.-- (Fr. 792'506.--).
- ⇒ Laut Mittelflussrechnung beträgt die **Selbstfinanzierung** (Cashflow) Fr. 1'146'209.-- (Fr. 554'797.--) (Gewinn vor Abschreibungen ohne Einlagen respektive Entnahmen aus Spezialfinanzierungen).
- ⇒ Durch die getätigten **Nettoinvestitionen** von Total Fr. 241'472.-- (Fr. 471'380.--) resultiert ein Finanzierungsüberschuss von Fr. 904'737.-- (Fr. 83'417.--). Der **Selbstfinanzierungsgrad** liegt dadurch bei 475 % (118 %). Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt automatisch zu einer Neuverschuldung, ein solcher über 100 % zu einer Abnahme der Schuld.
- ⇒ Der **Selbstfinanzierungsanteil** von 14.4 % (7.7 %) zeigt, dass der Anteil am Finanzertrag, der für Abschreibungen und Bildung von Eigenkapital verwendet wird, knapp unter dem Idealwert von 20 % liegt.
- ⇒ Die Kennzahl "**Zinsbelastungsanteil**" zeigt auf, dass die Gemeinde Felsberg vom Finanzertrag 3.7 % (4.0 %) für die Nettozinsen aufwendet. Laut anerkannten Regeln heisst dies, dass die Gemeinde zur Zeit nicht übermässig verschuldet ist, da man bis 5 % von einer normalen Verschuldung spricht.
- ⇒ Der **Kapitaldienstanteil** sagt uns, dass Felsberg 13.5 % (15.0 %) des Finanzertrages für Nettozinsen und Abschreibungen aufwendet. Dies weist auf einen hohen Abschreibungsbedarf hin.
- ⇒ Der **Bruttoverschuldungsanteil** zeigt, dass die Bruttoverschuldung 140 % (155 %) des Finanzertrages ausmacht. Dies weist auf eine mittlere Verschuldung hin.
- ⇒ Der **Investitionsanteil** sagt uns, dass Felsberg im Jahre 2005, 8 % (15.0 %) der tatsächlichen (konsolidierten) Gesamtausgaben für Investitionen aufwendet. Dies weist auf eine schwache Investitionstätigkeit hin.
- ⇒ Die **Nettoschuld** pro Kopf beträgt Fr. 294.-- (Fr. 1'535.--) und die **Steuereinnahmen** pro Kopf betragen Fr. 2'380.-- (Fr. 2'156.--).

### HINWEISE ZUR JAHRESRECHNUNG

Die vorliegende Jahresrechnung wurde wie in den Vorjahren nach den Richtlinien des Neuen Rechnungsmodells (NRM) erstellt.

Unter „Kommentar“ werden jene Budgetpositionen speziell erwähnt, bei denen die Abweichungen zum Budget entsprechend gross sind. Die Auswahl erfolgte nach folgenden Richtlinien:

- **Abweichungen, welche die Budgetkredite der Verwaltungsrechnung mit Fr. 5'000.-- und über 10 % über- oder unterschreiten**
- **Abweichungen, welche die Budgetkredite der Investitionsrechnung mit Fr. 10'000.-- über- oder unterschreiten**

Über die Jahresrechnung wird an der Urne abgestimmt. Bei Fragen wenden Sie sich an den Leiter Finanzen (Herr Roman Gabriel) oder im Rahmen der Sprechstunde vom Montag, jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr, an den Gemeindepräsidenten.

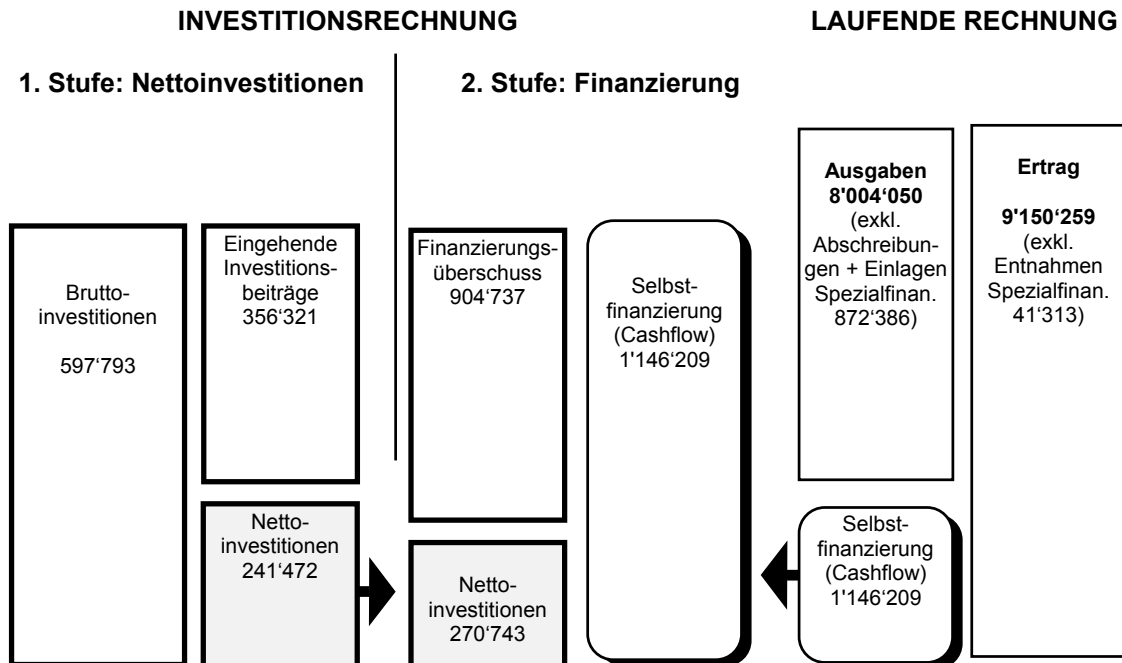
Diejenigen Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, die Einblick in die detaillierte Verwaltungs-, Investitions- und Vermögensrechnung (Budget 2005 / Jahresrechnungen 2004/2005) wünschen, können ein solches Exemplar während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung abholen, per E-Mail (Adresse [r.gabriel@felsberg.ch](mailto:r.gabriel@felsberg.ch)) oder telefonisch (Telefon-Nr. 081/257'00'11 oder 081/257'00'13) anfordern.



**JAHRESRECHNUNG 2005 / BUDGET 2005 IM GESAMTÜBERBLICK**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b>Verwaltungsrechnung</b>						
Allgemeine Verwaltung	746'135.00		644'975.23		709'113.00	
Öffentliche Sicherheit	144'809.00		106'707.65		126'791.00	
Bildung	2'802'201.00		2'755'689.11		2'837'656.00	
Kultur & Freizeit	66'930.00		76'622.45		92'495.00	
Gesundheit	399'375.00		349'511.65		315'844.00	
Soziale Wohlfahrt	236'920.00		223'267.98		229'000.00	
Verkehr	275'037.00		280'652.25		357'837.00	
Umwelt und Raumordnung	98'064.00		97'202.85		101'347.00	
Volkswirtschaft	203'099.00		217'936.62		158'755.00	
Finanzen & Steuern		4'746'850.00		5'067'701.02		4'919'970.00
<b>Total</b>	<b>4'972'570.00</b>	<b>4'746'850.00</b>	<b>4'752'565.79</b>	<b>5'067'701.02</b>	<b>4'928'838.00</b>	<b>4'919'970.00</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>225'720.00</b>				<b>8'868.00</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>			<b>315'135.23</b>			

**JAHRESRECHNUNG 2005 IM SCHEMATISCHEN GESAMTÜBERBLICK**





## KENNZAHLEN JAHRESRECHNUNGEN / BUDGET / FINANZPLAN 2002 – 2007

	Rechnung 2002	Rechnung 2003	Rechnung 2004	Budget 2005	Rechnung 2005	Budget 2006	Finanzplan 2007
<b><u>Mittelflussrechnung</u></b>							
Ergebnis der Laufenden Rechnung	941'891	677'561	608'908	-225'720	315'135	-8'868	109'589
Einlagen Spezialfinanzierungen +	60'504	134'453	84'562	27'324	95'323	0	0
Entnahmen Spezialfinanzierungen -	20'446	62'370	43'256	39'313	41'313	150'901	163'041
Abschreibungen Total +	1'107'965	1'016'567	875'692	792'506	777'064	895'033	882'728
<b>Selbstfinanzierung / Cashflow</b>	<b>2'089'914</b>	<b>1'766'211</b>	<b>1'525'906</b>	<b>554'797</b>	<b>1'146'209</b>	<b>735'264</b>	<b>829'276</b>
Nettoinvestitionen	1'016'963	1'066'630	270'743	471'380	241'472	1'678'400	594'150
<b>Finanzierungsfehlbetrag (-) / Finanzierungsüberschuss (+)</b>	<b>1'072'951</b>	<b>699'581</b>	<b>1'255'163</b>	<b>83'417</b>	<b>904'737</b>	<b>-943'136</b>	<b>235'126</b>

### Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierungsgrad	206	166	564	118	475	44	140
-------------------------	-----	-----	-----	-----	-----	----	-----

### Selbstfinanzierungsanteil

<b>Selbstfinanzierung / Cashflow</b>	<b>2'089'914</b>	<b>1'766'211</b>	<b>1'525'906</b>	<b>554'797</b>	<b>1'146'209</b>	<b>735'264</b>	<b>829'276</b>
Ertrag +	10'058'045	9'872'025	9'563'254	8'741'606	9'563'254	9'037'399	9'228'440
Interne Verrechnungen -	1'665'381	1'646'927	1'575'133	1'525'238	1'575'133	1'502'107	1'513'289
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen -	20'446	62'370	43'256	39'313	41'313	150'901	163'041
<b>Finanzertrag</b>	<b>8'372'218</b>	<b>8'162'728</b>	<b>7'944'865</b>	<b>7'177'055</b>	<b>7'946'808</b>	<b>7'384'391</b>	<b>7'552'110</b>
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>25.0</b>	<b>21.6</b>	<b>19.2</b>	<b>7.7</b>	<b>14.4</b>	<b>10.0</b>	<b>11.0</b>

### Zinsbelastungsanteil

Passivzinsen +	404'859	420'041	391'716	389'500	391'716	295'211	312'111
Nettovermögensertrag -	114'858	99'761	98'685	102'400	98'685	103'720	104'557
<b>Nettozinsen</b>	<b>290'001</b>	<b>320'280</b>	<b>293'031</b>	<b>287'100</b>	<b>293'031</b>	<b>191'491</b>	<b>207'554</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>8'372'218</b>	<b>8'162'728</b>	<b>7'944'865</b>	<b>7'177'055</b>	<b>7'946'808</b>	<b>7'384'391</b>	<b>7'552'110</b>
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>3.5</b>	<b>3.9</b>	<b>3.7</b>	<b>4.0</b>	<b>3.7</b>	<b>2.6</b>	<b>2.7</b>

### Kapitaldienstanteil

Passivzinsen +	404'859	420'041	391'716	389'500	391'716	295'211	312'111
Abschreibungen +	1'107'965	1'016'567	875'692	792'506	777'064	895'033	882'728
Nettovermögensertrag -	114'858	99'761	98'685	102'400	98'685	103'720	104'557
<b>Kapitaldienst</b>	<b>1'397'966</b>	<b>1'336'847</b>	<b>1'168'723</b>	<b>1'079'606</b>	<b>1'070'095</b>	<b>1'086'524</b>	<b>1'090'282</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>8'372'218</b>	<b>8'162'728</b>	<b>7'944'865</b>	<b>7'177'055</b>	<b>7'946'808</b>	<b>7'384'391</b>	<b>7'552'110</b>
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>16.7</b>	<b>16.4</b>	<b>14.7</b>	<b>15.0</b>	<b>13.5</b>	<b>14.7</b>	<b>14.4</b>

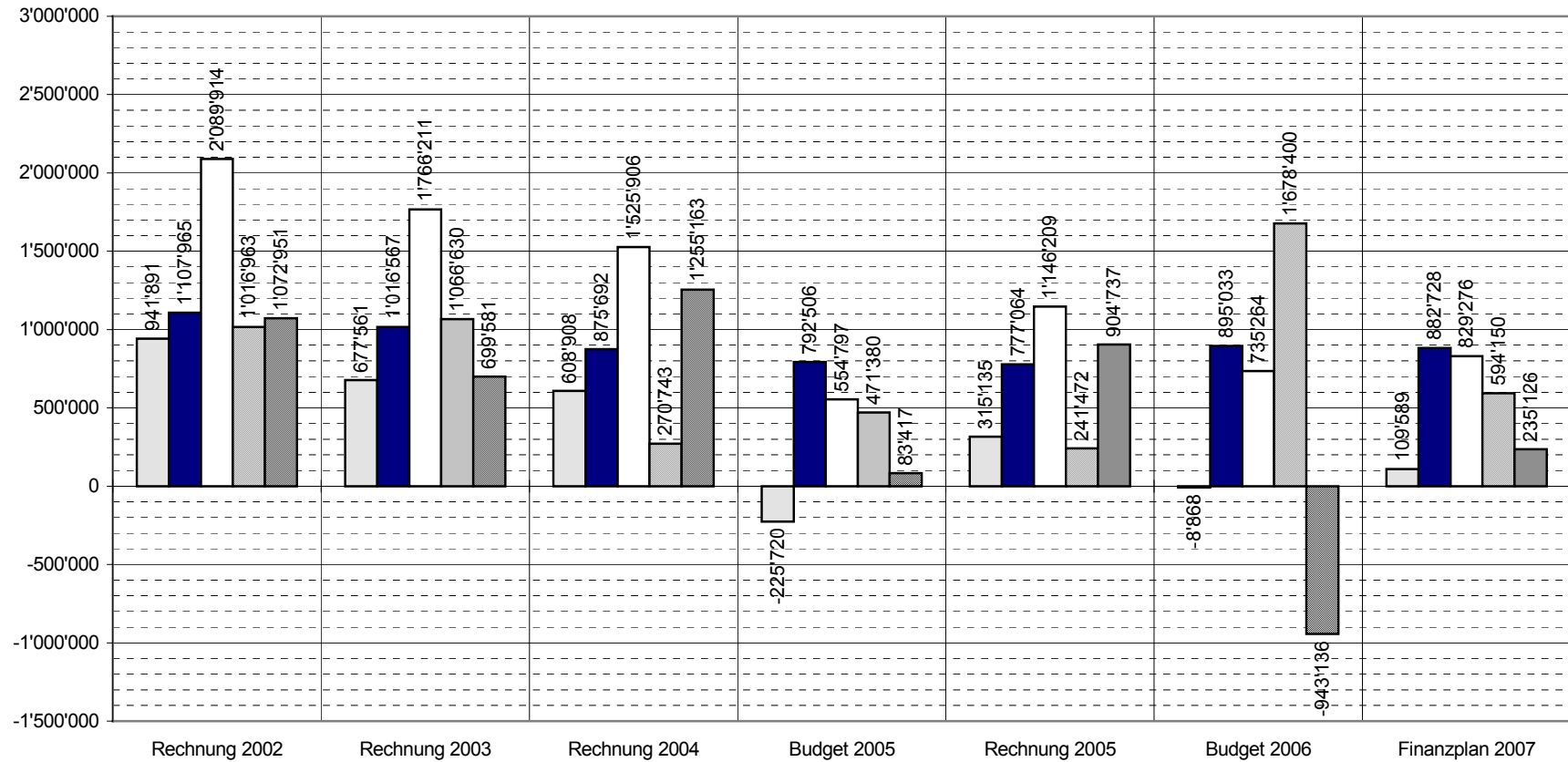


## KENNZAHLEN JAHRESRECHNUNGEN / BUDGET / FINANZPLAN 2002 – 2007

	<u>Rechnung 2002</u>	<u>Rechnung 2003</u>	<u>Rechnung 2004</u>	<u>Budget 2005</u>	<u>Rechnung 2005</u>	<u>Budget 2006</u>	<u>Finanzplan 2007</u>
<b><u>Bruttoverschuldungsanteil</u></b>							
<b>Finanzertrag</b>	<b>8'372'218</b>	<b>8'162'728</b>	<b>7'944'865</b>	<b>7'177'055</b>	<b>7'946'808</b>	<b>7'384'391</b>	<b>7'552'110</b>
Kurzfristige Schulden	887'718	995'376	931'684	1'000'000	1'074'021	1'100'000	1'100'000
Mittel- und langfristige Schulden	11'100'000	11'100'000	10'096'000	10'090'000	10'090'000	8'584'000	8'578'000
<b>Bruttoschulden</b>	<b>11'987'718</b>	<b>12'095'376</b>	<b>11'027'684</b>	<b>11'090'000</b>	<b>11'164'021</b>	<b>9'684'000</b>	<b>9'678'000</b>
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>143</b>	<b>148</b>	<b>139</b>	<b>155</b>	<b>140</b>	<b>131</b>	<b>128</b>
<b><u>Investitionsanteil</u></b>							
Bruttoinvestitionen	1'394'703	1'326'078	879'550	1'185'800	598'632	1'950'400	854'000
Konsolidierte Ausgaben	7'729'606	7'821'650	7'385'090	7'828'058	7'068'842	8'619'464	7'706'423
<b>Investitionsanteil</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>23</b>	<b>11</b>
<b><u>Nettoschuld pro Kopf</u></b>							
Fremdkapital	12'430'930	12'576'010	11'428'700	11'430'930	11'525'777	9'843'473	9'930'930
Finanzvermögen	9'069'241	9'926'477	9'936'546	8'207'434	10'921'788	9'936'546	7'787'463
Nettoschulden	3'361'689	2'649'533	1'492'154	3'223'496	603'989	-93'073	2'143'467
Anzahl Einwohner	2'067	2'076	2'040	2'100	2'053	2'053	2'100
<b>Nettoschuld (+) / Nettovermögen (-) pro Kopf</b>	<b>1'626</b>	<b>1'276</b>	<b>731</b>	<b>1'535</b>	<b>294</b>	<b>-45</b>	<b>1'021</b>
<b><u>Steuereinnahmen pro Kopf</u></b>							
Gesamte Steuereinnahmen	5'533'410	4'675'573	5'222'660	4'527'000	4'885'334	4'696'000	4'884'000
Anzahl Einwohner	2'067	2'076	2'040	2'100	2'053	2'053	2'100
<b>Steuereinnahmen pro Kopf</b>	<b>2'677</b>	<b>2'252</b>	<b>2'560</b>	<b>2'156</b>	<b>2'380</b>	<b>2'287</b>	<b>2'326</b>



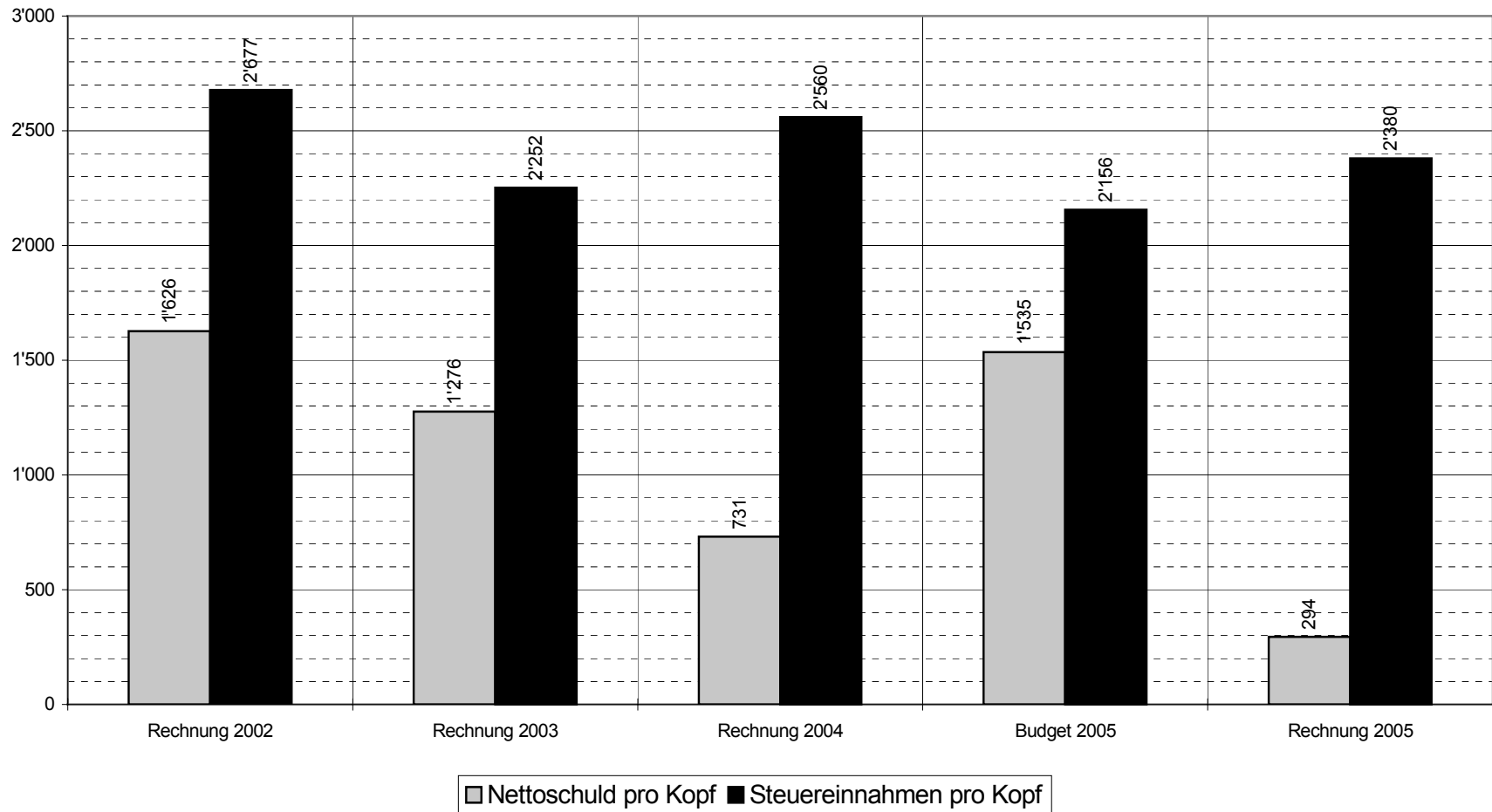
Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2002 - 2007



□ Ergebnis ■ Abschreibungen Verwaltungsvermögen □ Cashflow ■ Nettoinvestitionen ■ Finanzierungssaldo

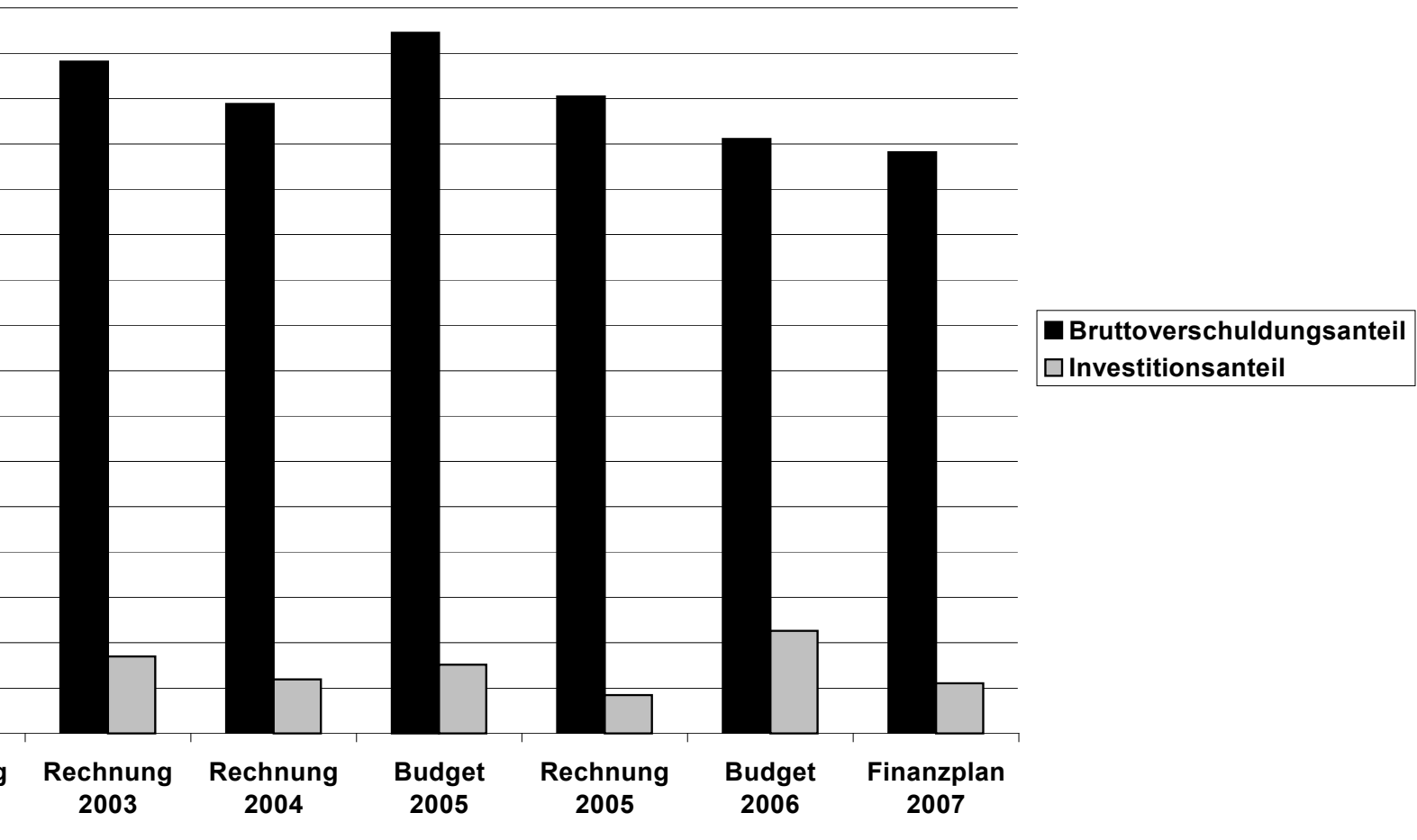


Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2002 - 2007





Kennzahlen Jahresrechnungen / Budget / Finanzplan 2002 - 2007





## VERWALTUNGSRECHNUNG 2005 Allgemeine Verwaltung

Text	Budget 2005	Budget 2005	Rechnung 2005	Rechnung 2005	Budget 2006	Budget 2006
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b><u>Allgemeine Verwaltung</u></b>						
Legislative	44'540.00		27'770.75		43'249.00	
Exekutive	119'598.00		103'240.80		126'818.00	
Verwaltung	392'998.00		340'230.78		373'275.00	
Bauamt	12'316.00			1'695.95	12'527.00	
Sachversicherungen	12'000.00		9'287.00		10'400.00	
Liegenschaften Verw.-Vermögen	164'683.00		166'141.85		142'844.00	
Total	746'135.00	0.00	646'671.18	1'695.95	709'113.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>746'135.00</b>		<b>644'975.23</b>		<b>709'113.00</b>

### Kommentar

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 746'135.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 644'975.23 ab.

### Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Legislative	Interne Verrechnungen	Weniger Aufwand als budgetiert.	11'377	
Exekutive	Entschädigung Gemeindevorstand	Weniger Tagesentschädigungen.	8'723	
Gemeindeverwaltung	Porti, PC-/Bankspesen & Telefon	Budgetierte Einsparung nicht realisierbar		5'196
Gemeindeverwaltung	Kanzleigebühren	Gebührenharmonisierung innerhalb Bezirk.	8'496	
Gemeindeverwaltung	Rückerstattungen	Unfalltaggelder.	30'721	
Gemeindeverwaltung	Interne Verrechnungen Arbeitsleistungen	Mehraufwand für andere Bereiche.	22'087	
Gemeindeverwaltung	Interne Verrechnungen übrige	Weniger Materiallieferungen an andere Bereiche.		5'007
Bauamt	Entschädigung Kommissionen	Weniger Bauten.	7'527	
Liegenschaften	Unterhalt Liegenschaften	Nachtragskredit für Steuerungsgerät		5'105
Verwaltungsvermögen		Personanaufzug Gemeindehaus.		
Liegenschaften	Interne Verrechnung Fremdzinsen	Zu tief budgetiert.		5'777
Verwaltungsvermögen				



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005  
Öffentliche Sicherheit**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Öffentliche Sicherheit</u></b>						
Grundbuch		36'000.00		44'310.40		45'000.00
Vermessung & Vermarkung	100.00		1'752.25		100.00	
Übrige Rechtspflege	8'000.00		39'537.35		11'000.00	
Gemeindepolizei	22'733.00		19'337.75		19'359.00	
Bezirks- & Kreisamt	79'000.00		17'277.65		84'100.00	
Feuerwehr & Feuerpolizei	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Gemeindeanteil Feuerwehr	44'000.00		55'546.55		44'000.00	
Truppenunterkunft	8'767.00		141.40			194.00
Schiesswesen	16'209.00		16'893.75		13'426.00	
Zivilschutz	2'000.00	0.00	531.35		0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>180'809.00</b>	<b>36'000.00</b>	<b>151'018.05</b>	<b>44'310.40</b>	<b>171'985.00</b>	<b>45'194.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>144'809.00</b>		<b>106'707.65</b>		<b>126'791.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 144'809.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 106'707.65 ab.

Die detaillierten Ausführungen zum Globalbudget Feuerwehr finden Sie auf Seite 31

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Grundbuch	Gebührenanteil Grundbuch	Mehr Einnahmen als erwartet.	8'310	
Übrige Rechtspflege	Unentgeltliche Prozessführung	Mehr Fälle zur Übernahme durch die Gerichte auferlegt.		32'634
Bezirks- & Kreisamt	Bezirksamt; Defizitanteil	In Rechnung 2004 Beitrag zu hoch abgegrenzt.	57'339	
Anteil Gemeinde an Feuerwehr	Einsatzkosten/-versicherung	Mehr Feuerwehreinsätze als erwartet.		11'547
Truppenunterkunft	Unterhalt Truppenunterkunft	Nachtragskredit Ausbaukonzept Truppenunterkunft sowie gewisse Arbeiten in den Konten 150.311.01 und 150.315.01 budgetiert.		20'550
Truppenunterkunft	Kosten für die Benützung privater Räume	Keine Benützung von Privatzimmern durch die Armee.	5'000	
Truppenunterkunft	Interne Verrechnungen	Höherer Verwaltungsaufwand wegen Zivilvermietungen der Truppenunterkunft.		10'847
Truppenunterkunft	Entschädigungen der Truppen	Mehr Vermietungen durch Truppen oder ziviler Lager als erwartet.	27'570	



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005**  
**Bildung**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Bildung</u></b>						
Kindergarten	162'658.00		171'576.15		171'319.00	
Primarschule	828'020.00		804'041.00		837'738.00	
Sekundarschule	570'572.00		548'196.75		676'831.00	
Musikschule	52'200.00		63'690.55		59'200.00	
Handarbeit & Hauswirtschaft	151'288.00		119'740.70		0.00	0.00
Schulliegenschaft & Anlagen	692'297.00		689'359.66		713'746.00	
Volksschule übriges	132'066.00		126'670.90		148'622.00	
Sonderschulung	24'000.00		25'560.00		32'000.00	
Berufsbildung	189'100.00		206'853.40		198'200.00	
<b>Total</b>	<b>2'802'201.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'755'689.11</b>	<b>0.00</b>	<b>2'837'656.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>2'802'201.00</b>		<b>2'755'689.11</b>		<b>2'837'656.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 2'802'201.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 2'755'689.11 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Primarschule inkl. Kleinklassen	Sonderunterricht fremdsprachiger Kinder	Kleinere fremdsprachige Kinderzahl als erwartet.	13'322	
Primarschule inkl. Kleinklassen	Legasthenie-/Dyskalkulieunterricht	Weniger Fälle als erwartet.	17'227	
Primarschule inkl. Kleinklassen	Personalversicherungsbeiträge	Neulösung Transparenta; höhere Beiträge als erwartet.		11'046
Primarschule inkl. Kleinklassen	Rückerstattungen Gehälter	Erstattung Sozialversicherungsbeiträge für Religionslehrer und Mutterschaftsbeiträge.	19'715	
Sekundar- & Realschule	Personalversicherungsbeiträge	Neulösung Transparenta; tiefere Beiträge als erwartet.	7'479	
Musikschule	Musikschule; Defizitbeitrag	Höheres Defizit infolge weniger Beiträge an Musikschule.		11'431
Handarbeit & Hauswirtschaft	Besoldungen	Weniger Stellenprozente als budgetiert.	24'023	
Schulliegenschaften	Anschaffung Mobilien/Maschinen/ Geräte und Fahrzeuge	Nachtragskredit für Scheuersaugmaschine.		11'540
Schulliegenschaften	Unterhalt Liegenschaften	Diverse unvorhergesehene Ersatzbeschaffungen wegen Schäden und Ausfällen sowie mit Nachtragskredit bewilligte Unterhaltsarbeiten.		13'251
Schulliegenschaften	Interne Verrechnungen Werkgruppe/Übrige	Weniger Aufwand als erwartet.	15'046	
Schulliegenschaften	Interne Verrechnungen Fremdzinsen	Zu tief budgetiert.		15'123
Schulliegenschaften	Rückerstattungen	Unfalltaggelder.	36'387	
Volksschule übriges	Beitrag schulpsychologischer Dienst	Während der Budgetierungsphase war die Erhebung des Beitrages durch den Kanton nicht bekannt.		5'920



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005  
Kultur & Freizeit**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Kultur &amp; Freizeit</u></b>						
Kulturförderung	27'740.00		39'969.80		51'835.00	
Dorfbrunnen / Wanderwege	19'010.00		18'445.40		19'410.00	
Sport	13'000.00		11'424.60		13'000.00	
Übrige Freizeitgestaltung	1'600.00		1'043.65		2'200.00	
Kirche	5'580.00		5'739.00		6'050.00	
Total	66'930.00	0.00	76'622.45	0.00	92'495.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>66'930.00</b>		<b>76'622.45</b>		<b>92'495.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 66'930.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 76'622.45 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Kulturförderung	Interne Verrechnungen	Zu tief budgetiert.		6'318

**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005  
Gesundheit**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Gesundheit</u></b>						
Spitäler	331'227.00		276'908.85		244'198.00	
Kranken- u. Pflegeheime	22'638.00		23'128.85		25'646.00	
Ambulante Krankenpflege	43'010.00		42'849.25		43'500.00	
Schulgesundheitsdienst	2'500.00		6'624.70		2'500.00	
Total	399'375.00	0.00	349'511.65	0.00	315'844.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>399'375.00</b>		<b>349'511.65</b>		<b>315'844.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 399'375.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 349'511.65 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Spitäler	Beitrag an Spitalregion; Defizitanteil	Tiefere Spitalkosten.	41'891	
Spitäler	Interne Verrechnung	Weniger Investitionen als budgetiert.	9'959	
Schulgesundheitsdienst	Abschreibungen Elternbeitrag an Schulzahnpflege	Weniger Zahnbehandlungen.		6'603



## Gemeinde Felsberg

### VERWALTUNGSRECHNUNG 2005 Soziale Wohlfahrt

Text	Budget 2005	Budget 2005	Rechnung 2005	Rechnung 2005	Budget 2006	Budget 2006
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b><u>Soziale Wohlfahrt</u></b>						
Sozialversicherungen	23'500.00		11'193.40		13'500.00	
Unterstützungen	202'700.00		208'935.58		211'400.00	
Übrige Fürsorge	10'720.00		3'139.00		4'100.00	
Total	236'920.00	0.00	223'267.98	0.00	229'000.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>236'920.00</b>		<b>223'267.98</b>		<b>229'000.00</b>

#### Kommentar

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 236'920.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 223'267.98 ab.

#### Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Sozialversicherungen	Übernahme uneinbringliche Krankenkassenprämien	Weniger reine Prämienübernahmen von nicht unterstützten Personen.	13'039	
Unterstützungen	Lastenausgleich Kanton**	Einzahlung an den Lastenausgleich, wegen höherer Rückerstattungen und Steuereinnahmen und keine Auszahlung wie budgetiert (siehe *).		10'815
Unterstützungen	Rückerstattungen Unterstützungen/Alimenten	Mehr Erstattungen von Alimentenbevorschussungen oder Vorschüsse von Leistungen der Sozialversicherungen (IV-Renten, IPV-Beiträge oder ALV-Tagelder).	64'019	
Unterstützungen	Kantonsbeiträge	Tieferer Beitrag wegen höherer Rückerstattungen und Steuereinnahmen.		72'459
Unterstützungen	Beiträge von Gemeinden*	Einzahlung an den Lastenausgleich wegen höherer Rückerstattungen und Steuereinnahmen und keine Auszahlung wie budgetiert (siehe **).		21'300
Übrige Fürsorge	Familienergänzende Kinderbetreuung	Deutlich kleinere Nachfrage in Felsberg als ursprünglich angenommen.	7'551	



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005**  
**Verkehr**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Verkehr</u></b>						
Strassen & Plätze	244'437.00		262'295.40		314'037.00	
Parkgaragen & Parkplätze		25'100.00		37'210.90		16'300.00
Strassenbeleuchtung	10'700.00		10'546.75		12'300.00	
Regionalverkehr	45'000.00		45'021.00		47'800.00	
Total	300'137.00	25'100.00	317'863.15	37'210.90	374'137.00	16'300.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>275'037.00</b>		<b>280'652.25</b>		<b>357'837.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 275'037.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 280'652.25 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Strassen & Plätze	Unterhalt Gemeindestrassen	Tiefere Kosten für Einlenker Kirchenstutz und weniger Unterhaltsarbeiten als budgetiert.	24'415	
Strassen & Plätze	Interne Verrechnungen Winterdienst	Höherer Schneeräumaufwand als angenommen.		30'796
Strassen & Plätze	Interne Verrechnungen Fremdzinsen	Zu tief budgetiert.		5'677
Parkgarage & Parkplätze	Interne Verrechnungen	Weniger Aufwand als erwartet.	5'498	
Parkgarage & Parkplätze	Parkierungsgebühren	Zu tief budgetiert.	5'390	



# Gemeinde Felsberg

## VERWALTUNGSRECHNUNG 2005 Umwelt & Raumordnung

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Umwelt &amp; Raumordnung</u></b>						
Wasserversorgung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Abwasserbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Abfallbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Friedhof & Bestattung	24'630.00		21'676.55		28'900.00	
Fluss- & Rufenverbauung	12'582.00		10'049.80		11'063.00	
Felssturzgebiet	1'880.00		26'394.70		1'684.00	
Naturschutz / Biotop	2'672.00		5'792.85		1'000.00	
Übriger Umweltschutz	10'000.00		10'000.00		10'000.00	
Tierkörperbeseitigung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Sammelstelle "Riwäldli"	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Öffentliche Toiletten	900.00		882.30		900.00	
Übrige Immissionen	12'500.00		12'410.45		13'600.00	
Raumordnung	32'900.00		9'996.20		34'200.00	
Total	98'064.00	0.00	97'202.85	0.00	101'347.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>98'064.00</b>		<b>97'202.85</b>		<b>101'347.00</b>

### Kommentar

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 98'064.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 97'202.85 ab.

### Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Wasserversorgung	Einlage in Spezialfinanzierung	Besseres Ergebnis als erwartet.		24'442
Wasserversorgung	Interne Verrechnungen	Weniger Stundenaufwand durch Verwaltung und Forstbereich.	11'927	
Wasserversorgung	Interne Verzinsung	Weniger Zinsen infolge tieferer Investitionen.	7'724	
Abwasserbeseitigung	Ordentliche Abschreibungen	Weniger Investitionen als budgetiert.	17'395	
Abwasserbeseitigung	Einlage in Spezialfinanzierung	Besseres Ergebnis als erwartet.		40'987
Abwasserbeseitigung	Interne Verzinsung	Weniger Zinsen infolge tieferer Investitionen.	14'259	
Abfallbeseitigung	Beitrag an AVM	Weniger Abfall.	15'601	
Abfallbeseitigung	Kehrichtgebühren	Zu hoch budgetiert.		21'102
Felssturzgebiet	Felssturzmassnahmen	Diverse Massnahmen nicht budgetiert (z.B. Studie Objektschutz „Kuhweidli“).		21'443
Biotope / Naturschutz	Unterhalt Biotope	Nicht voraussehbare Unterhaltsarbeiten an bestehende Biotope (Abdichtungen).		5'661
Raumordnung	Dienstleistungen & Honorare	Budgetierte Digitalisierung von Plänen nicht ausgeführt sowie weniger übrige Fremdleistungen als vorgesehen.	19'853	



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005**  
**Volkswirtschaft**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Volkswirtschaft</u></b>						
Landwirtschaft	80'482.00		81'417.00		82'723.00	
Forstwirtschaft	119'117.00		133'812.62		72'532.00	
Tourismus	3'500.00		2'707.00		3'500.00	
Total	203'099.00	0.00	217'936.62	0.00	158'755.00	0.00
<b>Nettoaufwand</b>		<b>203'099.00</b>		<b>217'936.62</b>		<b>158'755.00</b>

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehrausgaben von Fr. 203'099.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 217'936.62 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Landwirtschaft	Unterhalt Strasse durch Dritte Alp Tambo	Instandstellungsarbeiten nach Strassenabrutsch.		5'516
Landwirtschaft	Interne Verrechnungen Alp Tambo	Instandstellungsarbeiten nach Strassenabrutsch durch Forstdienst.		7'195
Landwirtschaft	Interne Verrechnungen	Zu hoch budgetiert.	8'882	
Forstwirtschaft	Verbrauchsmaterial	Höhere Treibstoffpreise.		8'365
Forstwirtschaft	Übriger Unterhalt durch Dritte	Diverse Reparaturen von Maschinen nicht voraussehbar.		5'500
Frostwirtschaft	Dienstleistungen und Honorare	Mehr Holztransporte als vorgesehen.		12'738
Forstwirtschaft	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	Nicht vorgesehene, zusätzliche Waldarbeiten für die Gemeinde Domat/Ems.	27'459	
Forstwirtschaft	Rückerstattungen	Spesenentschädigung Förster für Baukurs und Unfalltaggelder.	10'007	
Forstwirtschaft	Bundesbeiträge	Weniger Beiträge infolge Sparmassnahmen.		14'213
Forstwirtschaft	Interne Verrechnung Arbeitsleistungen	Weniger Arbeiten durch Forst- und Werkgruppe für andere Bereiche.		10'942



**VERWALTUNGSRECHNUNG 2005  
Finanzen & Steuern**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b>Finanzen &amp; Steuern</b>						
Gemeindesteuern *		4'527'000.00		4'882'001.95		4'696'000.00
Finanzausgleich	8'000.00		13'219.50		8'000.00	
Gemeindeanteil an Regalien		3'000.00		2'730.00		2'500.00
Gemeindeanteil an Kant. Gebühren		250.00		0.00		250.00
Entschäd. Wasserrechtsverleihung		155'000.00		126'576.10		157'900.00
Einnahmen aus Konzessionen		47'000.00		50'832.85		47'500.00
Zinsen		31'500.00		42'839.02		30'400.00
Liegenschaften Finanzvermögen		11'100.00		13'901.95		13'420.00
Abschreibung. Finanzvermögen	20'000.00		37'961.35		20'000.00	
Abschreibung Verwaltungsvermögen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Abschluss	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>28'000.00</b>	<b>4'774'850.00</b>	<b>51'180.85</b>	<b>5'118'881.87</b>	<b>28'000.00</b>	<b>4'947'970.00</b>
<b>Nettoertrag</b>	<b>4'746'850.00</b>		<b>5'067'701.02</b>		<b>4'919'970.00</b>	

**Kommentar**

Bei budgetierten Mehreinnahmen von Fr. 4'746'850.-- schloss dieser Verwaltungszweig mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'067'701.02 ab.

Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Gemeindesteuern	Vermögenssteuern	Zu vorsichtig budgetiert.	61'929	
Gemeindesteuern	Steuern juristische Personen	Höhere Erträge als vorgesehen veranlagt.	32'422	
Gemeindesteuern	Grundstückgewinnsteuern	Weniger Grundstückverkäufe.		26'861
Gemeindesteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern	Voraussage nicht möglich.	167'471	
Finanzausgleich	Beitrag an kantonalen Finanzausgleich	Höhere Steuereinnahmen bei den juristischen Personen.		5'220
Entschädigung Wasserrechtsverleihung	Wasserrechtszinsen	Wasserzinsen 2004 und 2005 tiefer als erwartet bzw. als abgegrenzt durch einen geringeren Wasserabfluss im Rhein.		27'811
Zinsen	Kontokorrentzinsen	Höhere Liquidität zu guten Zinskonditionen angelegt.	10'306	
Zinsen	Kalkulatorisch Zinsen auf eigene Anlagen	Weniger Zinsen infolge tieferer Investitionen.		26'939
Abschreibungen Finanzvermögen	Wertberichtigungen	Wertanpassung Aktien Bergbahnen Splügen - Tambo AG.		14'731

**\* Details Gemeindesteuern**

Text	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
Steuererlasse	0.00	0.00	3'331.80	0.00	0.00	0.00
Einkommenssteuer		3'480'000.00		3'607'414.15		3'510'000.00
Vermögenssteuer		345'000.00		406'929.00		356'000.00
Kopfsteuern		20'500.00		21'220.00		20'500.00
Quellensteuern		63'000.00		58'317.20		61'000.00
Steuern iur. Personen		60'000.00		92'422.30		80'000.00
Liegenschaftssteuern		300'000.00		310'997.00		310'000.00
Grundstückgewinnsteuer		100'000.00		73'138.75		150'000.00
Handänderungssteuern		150'000.00		138'640.50		200'000.00
Erbschafts- und Schenkungssteuer	0.00	0.00		167'471.20	0.00	0.00
Hundesteuern		8'500.00		8'783.65		8'500.00
<b>Total</b>	<b>0.00</b>	<b>4'527'000.00</b>	<b>3'331.80</b>	<b>4'885'333.75</b>	<b>0.00</b>	<b>4'696'000.00</b>

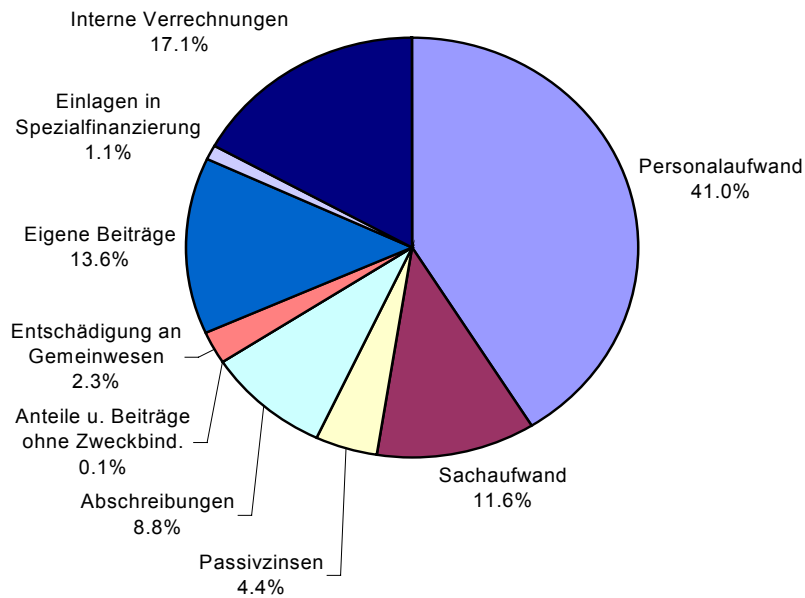


## VERWALTUNGSRECHNUNG 2005 Nach Sachgruppen

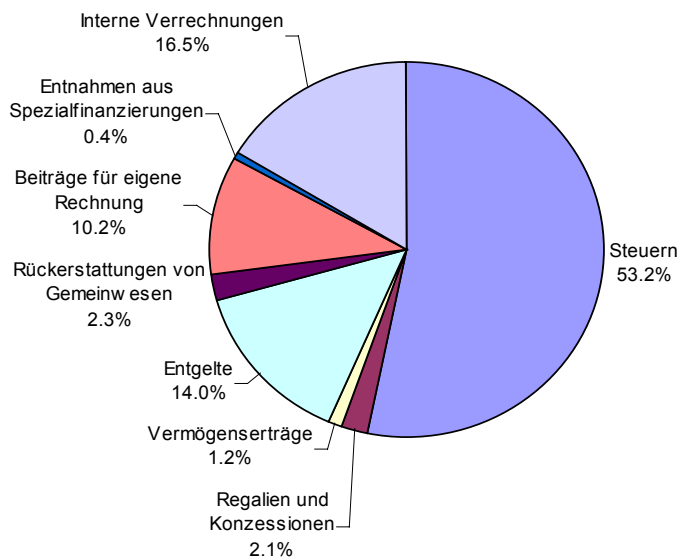
Verwaltungsrechnung Nach Sachgruppen				
Text	Rechnung 2004	Budget 2005	Rechnung 2005	Budget 2006
Verwaltungsrechnung nach Sachgruppen				
<b>Aufwand</b>	<b>8'954'345.52</b>	<b>8'967'326.00</b>	<b>8'876'436.29</b>	<b>9'046'203.00</b>
Personalaufwand	3'565'582.05	3'710'051.00	3'642'407.65	3'721'174.00
Sachaufwand	1'018'101.99	996'677.00	1'027'228.09	1'149'499.00
Passivzinsen	391'716.39	389'500.00	392'226.73	295'211.00
Abschreibungen	875'691.70	792'506.00	777'063.55	895'033.00
Anteile u. Beiträge ohne Zweckbind.	7'846.25	8'000.00	13'219.50	8'000.00
Entschädigung an Gemeinwesen	161'345.03	186'200.00	204'944.41	198'200.00
Eigene Beiträge	1'274'366.83	1'331'830.00	1'210'139.89	1'277'010.00
Einlagen in Spezialfinanzierung	84'562.42	27'324.00	95'322.83	0.00
Interne Verrechnungen	1'575'132.86	1'525'238.00	1'513'883.64	1'502'076.00
<b>Ertrag</b>	<b>9'563'253.82</b>	<b>8'741'606.00</b>	<b>9'191'571.52</b>	<b>9'037'336.00</b>
Steuern	5'222'659.94	4'527'000.00	4'885'333.75	4'696'000.00
Regalien und Konzessionen	247'642.60	221'250.00	194'892.55	224'250.00
Vermögenserträge	98'685.38	102'400.00	113'577.05	103'720.00
Entgelte	1'265'043.93	1'104'360.00	1'289'469.19	1'134'170.00
Rückerstattungen von Gemeinwesen	189'251.50	179'600.00	215'286.25	191'500.00
Beiträge für eigene Rechnung	921'581.65	1'042'445.00	937'816.38	1'034'719.00
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	43'255.96	39'313.00	41'312.71	150'901.00
Interne Verrechnungen	1'575'132.86	1'525'238.00	1'513'883.64	1'502'076.00
Aufwandüberschuss		225'720.00		8'867.00
Ertragsüberschuss	608'908.30		315'135.23	



## Aufwand nach Sachgruppen



## Ertrag nach Sachgruppen





## Detail Wasserversorgungs-, Abwasserbeseitigungs- und Abfallentsorgungsabrechnungen 2005

### Erläuterungen zu den Spezialfinanzierungen Wasser/Abwasser/Abfall

Trotz der relativ hohen Gewinne im Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung drängt sich keine Reduktion der Gebühren auf, da hohe Investitionen sowie die Umsetzung des Wasserkonzepts anstehen. Im Bereich Abfall ist eine Reduktion der Sackgebühren um 25 % im Budget 2006 vorgesehen.

	Budget 2005 Aufwand	Budget 2005 Ertrag	Rechnung 2005 Aufwand	Rechnung 2005 Ertrag	Budget 2006 Aufwand	Budget 2006 Ertrag
<b><u>Wasserversorgung</u></b>						
Diverse Aufwendungen	28'400.00	0.00	26'520.38	0.00	33'800.00	0.00
Ordentliche Abschreibungen	128'193.00	0.00	122'170.00	0.00	150'083.00	0.00
Einlage in Spezialfinanzierung	0.00	0.00	24'441.61	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnung	24'540.00	0.00	12'612.95	0.00	18'190.00	0.00
Interne Verzinsung	57'687.00	0.00	49'963.47	0.00	67'538.00	0.00
Wassertaxen/Zählermieten/Beiträge	0.00	236'040.00	0.00	235'708.41	0.00	236'100.00
Entnahme Spezialfinanzierung	0.00	2'780.00	0.00	0.00	0.00	33'511.00
Abschreibung Dorfbrunnen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>238'820.00</b>	<b>238'820.00</b>	<b>235'708.41</b>	<b>235'708.41</b>	<b>269'611.00</b>	<b>269'611.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>
<b><u>Abwasserbeseitigung</u></b>						
Diverse Aufwendungen	111'800.00	0.00	107'146.36	0.00	118'000.00	0.00
Ordentliche Abschreibungen	26'743.00	0.00	9'348.25	0.00	79'550.00	0.00
Einlage in Spezialfinanzierung	17'372.00	0.00	58'359.27	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnung	17'050.00	0.00	14'934.40	0.00	13'600.00	0.00
Interne Verzinsung	12'035.00	0.00	0.00	2'224.39	35'797.00	0.00
Benützungsgebühren	0.00	185'000.00	0.00	187'483.89	0.00	190'000.00
Übrige Einnahmen	0.00	0.00	0.00	80.00	0.00	0.00
Bundes- und Kantonsbeiträge	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Entnahme Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	56'947.00
<b>Total</b>	<b>185'000.00</b>	<b>185'000.00</b>	<b>189'788.28</b>	<b>189'788.28</b>	<b>246'947.00</b>	<b>246'947.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>
<b><u>Abfallbeseitigung</u></b>						
Diverse Aufwendungen	156'000.00	0.00	137'980.22	0.00	151'100.00	0.00
Einlage in Spezialfinanzierung	9'952.00	0.00	12'521.95	0.00	0.00	0.00
Interne Verrechnung	18'200.00	0.00	20'149.05	0.00	21'100.00	0.00
Interne Verrechnung Deponie	34'848.00	0.00	35'185.61	0.00	33'545.00	0.00
Interne Verzinsung	0.00	0.00	0.00	2'813.15	0.00	0.00
Interne Verrechnung Tierkörperbes.	6'000.00	0.00	5'866.13	0.00	6'000.00	0.00
Kehrichtgebühren	0.00	215'000.00	0.00	193'898.45	0.00	175'000.00
Übrige Einnahmen	0.00	0.00	0.00	4'991.36	0.00	4'000.00
Entnahme Spezialfinanzierung	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	22'745.00
Übernahme durch Gemeinde	0.00	10'000.00	0.00	10'000.00	0.00	10'000.00
<b>Total</b>	<b>225'000.00</b>	<b>225'000.00</b>	<b>211'702.96</b>	<b>211'702.96</b>	<b>211'745.00</b>	<b>211'745.00</b>
<b>Nettoaufwand</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>		<b>0.00</b>

Die Anschlussgebühren für Wasser (Fr. 19'768.20) und Abwasser (Fr. 26'232.10) wurden wiederum direkt als Abschreibung für die aktivierten Investitionen der Wasserversorgung (Stand 31.12.2005 = Fr. 1'099'530.24) und Kanalisation (Stand 31.12.2004 = Fr. 84'134.17) verwendet.



## Investitionsrechnung 2005

Text	Budget 2005	Budget 2005	Rechnung 2005	Rechnung 2005	Abweichung
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>Investitionsrechnung 2005</b>					
Kantonsspital; Baukostenbeitrag	100'000.00		0.00	0.00	-100'000.00
Kreuzspital; Übernahmebeitrag	90'000.00		89'827.50		-172.50
Ev. Alters- & Pflegeheim Masans	8'000.00		0.00	0.00	-8'000.00
QS bedingte Ausbauten im Quellgebiet	12'000.00		5'000.00		-7'000.00
Genereller Wasserplan	55'000.00		5'063.19		-49'936.81
Wasseranschlussgebühren		30'000.00		19'768.20	10'231.80
Kantonsbeitrag Sanierung Wasserversorgung		17'000.00		29'522.00	-12'522.00
Sanierung Kanalisation	175'000.00		0.00	0.00	-175'000.00
Baubeitrag ARA, Chur	0.00	0.00		838.09	-838.09
Kanalisationsanschlussgebühren		25'000.00		26'232.10	-1'232.10
Erschliessung Gewerbezone "In da Losa"	0.00		90'240.20		90'240.20
Erschliessung "Under Chrüzli/Under Feld"	765'800.00		252'672.75		-513'127.25
Erstattung Eigentümer Gewerbezone "In da Losa"		200'000.00		192'000.00	8'000.00
Erstattung Eigentümer "Under Chrüzli/Under Feld"		628'420.00	0.00	0.00	628'420.00
Sanierung Alphütte Tambo	0.00	0.00	5'950.45		5'950.45
Bundesbeitrag	0.00	0.00		49'800.00	-49'800.00
Kantonsbeitrag	0.00	0.00		39'000.00	-39'000.00
Sanierung Waldweg "Laschein"	60'000.00		30'485.05		-29'514.95
Forstkommunalfahrzeug Aebi KM 34	118'000.00		119'393.10		1393.10
Kantonsbeiträge Waldbauprojekte		12'000.00	0.00	0.00	12'000.00
<b>Total</b>	<b>1'383'800.00</b>	<b>912'420.00</b>	<b>598'632.24</b>	<b>357'160.39</b>	<b>-229'908.15</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>		<b>471'380.00</b>		<b>241'471.85</b>	<b>229'908.15</b>

### Kommentar

Bei budgetierten Nettoinvestitionen von Fr. 471'380.-- schloss die Investitionsrechnung mit Nettoinvestitionen von Fr. 241'471.85 ab.

### Massgebliche Budgetunterschreitungen / Budgetüberschreitungen 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Positiv	Negativ
Spitäler	Kantonsspital; Investitionskosten	Keine Investitionen.	100'000	
Wasserversorgung	Genereller Wasserplan	Weniger Investitionen als vorgesehen.	49'937	
Wasserversorgung	Wasseranschlussgebühren	Zu hoch budgetiert.		10'232
Wasserversorgung	Kantonsbeitrag Sanierung Wasserversorgung	Höhere Beiträge als vorgesehen.	12'522	
Abwasserbeseitigung	Sanierung Kanalisation	Investitionen auf 2006 verschoben.	175'000	
Raumordnung	Erschliessung „In da Losa“	Forderungen aus 1. Etappe nach Abschluss 2004.		90'240
Raumordnung	Erschliessung „Under Chrüzli/Under Feld"	Erschliessungsarbeiten werden im Jahr 2006 abgeschlossen.	513'127	
Raumordnung	Erstattungen Eigentümer	Erschliessungsarbeiten werden im Jahr 2006 abgeschlossen.		628'420
	Erschliessung „Under Chrüzli/Under Feld"			
Landwirtschaft	Bundesbeitrag	Beitrag nicht budgetiert.	49'800	
Landwirtschaft	Kantonsbeitrag	Beitrag nicht budgetiert.	39'000	
Forstwirtschaft	Sanierung Waldweg „Laschein"	Tiefere Baukosten.	29'515	
Forstwirtschaft	Kantonsbeitrag Waldbauprojekte"	Keine beitragsberechtigten Investitionen ausgeführt.		12'000



## Abschreibungsrichtlinien

Einzelne Nettoinvestitionen über Fr. 50'000.-- werden aktiviert. Deren volle Abschreibung erfolgt erstmals im Jahr, in dem die Investition ihrem Zweck übergeben werden kann. Die jährlichen Abschreibungen vom Restbuchwert (Buchwert am 1. Januar des Rechnungsjahres) betragen:

- 10 % bei Sachgütern (ohne Mobilien und Vorräte)
- 20 % bei Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen
- 10 % bei Investitionsbeiträgen
- 10 % bei den übrigen aktivierten Aufwendungen
- 10 % bei Darlehen und Beteiligungen, die erst nach 20 Jahren oder überhaupt nicht mehr rückzahlbar sind und keinen oder nur einen reduzierten Ertrag abwerfen.

Fällt der Restbuchwert einer Position des Verwaltungsvermögens unter Fr. 20'000.--, so wird er vollständig abgeschrieben.

Finanzvermögen wird dann abgeschrieben, wenn nachweisbare Wertverminderungen oder -verluste eingetreten sind.

Ausserordentliche Abschreibungen dürfen nur durch die Gemeindeversammlung bewilligt werden.

## Ordentliche Abschreibungen Sachgüter

Rheinlaufweitung	10 % von	Fr.	82'025.15	Fr.	8'202.50
Strassen / Wege / Plätze	10 % von	Fr.	670827.5	Fr.	67'082.75
Gemeindehaus	10 % von	Fr.	919'676.10	Fr.	91'967.60
Schulanlage / Aula	10 % von	Fr.	2'518'728.05	Fr.	251'872.80
Feuerwehrhaus	10 % von	Fr.	347'612.90	Fr.	34'761.30
Scheibenanlage Polytronic	10 % von	Fr.	102'287.00	Fr.	10'228.70
Integralprojekt	10 % von	Fr.	108'428.30	Fr.	10'842.85
Informatikkonzept 2000	20 % von	Fr.	34'977.20	Fr.	6'995.45
Forstraktor Steyr M 9094a	20 % von	Fr.	113'401.05	Fr.	22'680.20
Forstkommunalfahrzeug Aebi KM 34	20 % von	Fr.	119'393.10	Fr.	23'878.60
Baukostenbeitrag Kantonsspital	10 % von	Fr.	290'308.20	Fr.	29'030.80
Übernahme Kreuzspital	10 % von	Fr.	322'226.60	Fr.	32'222.65
Baukostenbeitrag Pflegeheim Masans	10 % von	Fr.	144'859.40	Fr.	14'485.95

**Total ordentliche Abschreibungen**

**Fr. 604'252.15**

Im Budget waren Abschreibungen in der Höhe von Fr. 617'570.-- vorgesehen. Die Differenz zur Rechnung ist auf die tieferen Investitionen zurückzuführen.



## Berichterstattung zum Leistungsauftrag und Globalbudget der Feuerwehr

### 1. Leistungsreporting

Indikator 1

#### Schadenwehr

Fachgerechter Einsatz (Intervention) bei Schaden- und Nofallsituationen in der Gemeinde innert 10-15 Min. rund um die Uhr (15-20 Min. ausserhalb Gemeinde rund um die Uhr).

Datum	Einsatz	Schadenart	Einsatzleitung		TLF, Geräte, Mansch.	Weitere Aufgebote	Bemerkungen
			Wann	Wer			
03.03.2005	Domat/Ems	Wohnungsbrand	<5 Min.	A.J.	20 Min.	--	Nur Kdo-Gruppe
16.03.2005	Domat/Ems	Hausbrand	<8 Min.	A.J.	15 Min.	Grossalarm	
24.03.2005	Domat/Ems	Küchenbrand	<5 Min.	A.J.	15 Min.	Atemschutz	
16.05.2005	Felsberg	Baumstockbrand	<5 Min.	B.K.	12 Min.	nur Pikett	
29.05.2005	Felsberg	Kanalisation	<8 Min.	U.T.	13 Min.	--	Rückstau in Tiefgarage
15.07.2005	Domat/Ems	Waldbrand	<5 Min.	A.J.	10 Min.	--	Wassertransport
18.07.2005	Domat/Ems	Waldbrand	<5 Min.	A.J.	17 Min.	--	Wassertransport
20.11.2005	Domat/Ems	Deponiebrand	<8 Min.	A.J.	20 Min.	--	TLF Einsatz
17.12.2005	Felsberg	Fahrzeugbrand	<4 Min.	U.T.	8 Min.	1. Alarmgruppe Domat/Ems	

Total sind 274.5 Std. in 19 Einsätzen/Hilfeleistungen geleistet worden. Die nicht aufgelisteten Einsätze sind für Auswertung nicht relevant (Einzelaufgebote, Fehlalarme, Wespen, Pikettstellungen, Augustfeier etc.)

#### Beurteilung

Bei den als Notfällen zu beurteilenden Alarmmeldungen war eine Ersteinsatzleitung (Domat/Ems oder Felsberg) nach 5-10 Min. vor Ort. Der Ersteinsatz erfolgte nach 5-15 Min. nach Alarmauslösung mit geeigneten Mitteln von Domat/Ems oder Felsberg (Standortbedingt). Die Auslösung zusätzlicher Mittel erfolgte situations- und auftragsbedingt.

Die Zielsetzungen sind erfüllt.

Indikator 2

#### Gemeindealarmierungsstelle

Gewährleistung eines Pikettdienstes während 365 Tagen rund um die Uhr. Fachgerechter Einsatz und Koordination der verschiedenen Alarmierungssysteme. Beurteilung durch Notfalleinsatzzentrale (118) und Kantonales Feuerpolizeiamt.

#### Beurteilung

Aufgrund der Weisung 2005 des kantonalen Feuerpolizeiamtes ist Felsberg zu keinem Pikettdienstes mehr verpflichtet. Im Sinne der Sicherheit war es aber sinnvoll, einen gemeinsamen Pikettdienst zusammen mit der Feuerwehr Domat/Ems zu stellen. Die Aufteilung erfolgte nach Stärke und Möglichkeit der beiden Feuerwehren. Die Verfügbarkeit konnte so wesentlich gesteigert und Synergien genutzt werden. Siehe dazu auch Auswertung Schadenwehr.

Die Zielsetzungen sind erfüllt.

23.3.2006/Tanner

### 2. Finanzreporting

Statt einem budgetierten Verlust vom Fr. 10'608.-- hat die Feuerwehr im Jahre 2005 einen Verlust von Fr. 14'338.31 erwirtschaftet. Die detaillierte Feuerwehrrechnung kann auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.



## Vermögensrechnung per 31. Dezember 2005

Text	Stand 01. Januar 2005	Stand 31. Dezember 2005	Abweichung in Fr.	Abweichung %
<b>A K T I V E N</b>				
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>775'430.63</b>	<b>484'637.33</b>	<b>-290'793.30</b>	<b>-71.7</b>
Kassa	1'234.75	1'486.45	251.70	0.1
Postcheck	408'279.83	184'584.01	-223'695.82	-55.2
Banken	365'916.05	298'566.87	-67'349.18	-16.6
<b>Guthaben</b>	<b>1'236'710.40</b>	<b>1'268'815.05</b>	<b>32'104.65</b>	<b>7.9</b>
Kontokorrente	10'615.60	15'819.80	5'204.20	1.3
Steuerguthaben	730'207.80	720'907.85	-9'299.95	-2.3
Debitoren	495'887.00	532'087.40	36'200.40	8.9
<b>Anlagen</b>	<b>2'972'939.95</b>	<b>4'322'719.60</b>	<b>1'349'779.65</b>	<b>332.8</b>
Festverzinsliche Guthaben	2'571'908.35	3'921'688.00	1'349'779.65	332.8
Liegenschaften	401'031.60	401'031.60	0.00	0.0
Vorräte	0.00	0.00	0.00	0.0
<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>4'951'464.60</b>	<b>4'845'616.23</b>	<b>-105'848.37</b>	<b>-26.1</b>
<b>Sachgüter</b>	<b>6'548'571.41</b>	<b>5'972'120.36</b>	<b>-576'451.05</b>	<b>-142.2</b>
Grundstücke	114'481.25	114'481.25	0.00	0.0
Tiefbauten	2'103'847.46	1'861'231.81	-242'615.65	-59.8
Hochbauten	3'888'310.05	3'499'479.65	-388'830.40	-95.9
Waldungen, Alpen, Weiden	293'541.40	282'697.55	-10'843.85	-2.7
Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	148'391.25	214'230.10	65'838.85	16.2
<b>Darlehen / Beteiligungen</b>	<b>191'881.00</b>	<b>174'524.00</b>	<b>-17'357.00</b>	<b>-4.3</b>
<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>667'566.70</b>	<b>681'654.80</b>	<b>14'088.10</b>	<b>3.5</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>17'344'564.69</b>	<b>17'750'087.37</b>	<b>405'522.68</b>	<b>100.0</b>
<b>P A S S I V E N</b>				
<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>931'684.27</b>	<b>1'074'020.90</b>	<b>142'336.63</b>	<b>35.1</b>
Kreditoren	696'273.25	720'394.25	24'121.00	5.9
Durchlaufende Beträge	4'460.10	1'406.80	-3'053.30	-0.8
Kontokorrente	230'950.92	352'219.85	121'268.93	29.9
<b>Mittel- und Langfristige Schulden</b>	<b>10'096'000.00</b>	<b>10'090'000.00</b>	<b>-6'000.00</b>	<b>-1.5</b>
Darlehensschulden	10'096'000.00	10'090'000.00	-6'000.00	-1.5
<b>Transitorische Passiven</b>	<b>401'016.05</b>	<b>361'755.85</b>	<b>-39'260.20</b>	<b>-9.7</b>
<b>Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'016'401.00</b>	<b>2'009'712.02</b>	<b>-6'688.98</b>	<b>-1.6</b>
Verpflichtungen für Spezialfinanzierung Wasserversorgung	100'260.62	124'702.23	24'441.61	6.0
Verpflichtungen für Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	128'621.72	186'980.99	58'359.27	14.4
Verpflichtungen für Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	56'263.07	68'785.02	12'521.95	3.1
Verpflichtungen für Spezialfinanzierung Feuerwehr	42'861.84	28'523.53	-14'338.31	-3.5
Übrige Spezialfinanzierungen	1'688'393.75	1'600'720.25	-87'673.50	-21.6
<b>Eigenkapital</b>	<b>3'290'555.07</b>	<b>3'899'463.37</b>	<b>608'908.30</b>	<b>150.2</b>
<b>Gewinn 2005</b>	<b>608'908.30</b>	<b>315'135.23</b>	<b>-293'773.07</b>	<b>-72.4</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>17'344'564.69</b>	<b>17'750'087.37</b>	<b>405'522.68</b>	<b>100.0</b>



# Gemeinde Felsberg

## Vermögensrechnung per 31. Dezember 2005

### Kommentar

Bei einem Anfangsbestand per 01.01.2005 von Fr. 17'344'564.69 und bei einem Endbestand per 31.12.2005 von Fr. 17'750'087.37 hat sich die Bilanzsumme um Fr. 405'522.68 erhöht.

### Massgebliche Veränderungen Vermögensrechnung 2005 (gerundet)

Kontogruppe	Position	Grund	Zunahme	Abnahme
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel Guthaben	Kassa / Post / Banken	Flüssige Mittel längerfristig angelegt		290'793
	Kontokorrente	Zunahme des Guthabens gegenüber der Kantonalen Steuerverwaltung	5'204	
	Steuerguthaben	Erlidigung von Steuerausständen		9'300
Anlagen	Debitoren	Spätere Fakturierung der Verbrauchsgebühren für Wasser und Abwasser	36'200	
	Festverzinsliche Guthaben	Höhere Liquidität wegen hohem Cashflow aus dem Jahre 2004; konnte längerfristig angelegt werden.	1'349'780	
Transitorische Aktiven	Transitorische Aktiven	Gegenüber dem Jahr 2004 wurden im 2005 weniger Steuern fakturiert und somit transitorisch abgegrenzt		105'848
Sachgüter	Tiefbauten	Abschreibungen sind höher als aktivierte Neuinvestitionen		242'616
	Hochbauten	Abschreibungen sind höher als aktivierte Neuinvestitionen		388'830
	Waldungen, Alpen, Weiden	Abschreibung und keine Neuinvestitionen beim Integralprojekt „Calanda“		10'844
	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	Neuanschaffung Forstkommunalfahrzeug Aebi KM 34	65839	
Darlehen/Beteiligungen	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	Abschreibung Aktien Bergbahnen Chur - Dreibündenstein AG und Wertberichtigung Aktien Bergbahnen Splügen - Tambo AG		17'357
Investitionsbeiträge	Gemeinden und Zweckverbände / Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	Übernahmebeitrag am Kreuzspital	14'088	
<b>Passiven</b>				
Laufende Verpflichtungen	Kreditoren / Durchlaufende Beträge / Kontokorrente	Zunahme Kontokorrent Evang. Kirchgemeinde (Höhere Steuereinnahmen)	142'337	
Mittel- und langfristige Schulden	Darlehensschulden	Rückzahlung Darlehen an Landwirtschaftliche Kreditgenossenschaft		6'000
Transitorische Passiven	Transitorische Passiven	Weniger passive Rechnungsabgrenzungen		39'260
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	Vorfinanzierungen	Zunahme dank der positiven Abschlüsse der Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallbeseitigung	80985	
Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	Übrige Spezialfinanzierungen	Erhöhung und Auflösung verschiedener Rückstellungen		87'674
Eigenkapital	Eigenkapital	Gewinn 2004	608'908	



## **Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Felsberg**

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir in Zusammenarbeit mit der externen Kontrollstelle die Buchführung, die Jahresrechnung (Verwaltungs-, Investitions- und Vermögensrechnung) sowie die Geschäftsführung der Gemeinde Felsberg für das am 31. Dezember 2005 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Geschäftsführung ist der Gemeindevorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Geschäftsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzes- und verfassungskonforme Geschäftsführung gegeben sind. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Geschäftsführung Gesetz und Verfassung.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und den Gemeindevorstand sowie die Gemeindeverwaltung unter Verdankung der geleisteten Dienste zu entlasten.

Felsberg, 10. April 2006

***Die Geschäftsprüfungskommission  
der Gemeinde Felsberg***

Ignaz Krättli  
Jürg Gadiant  
Andreas Cotti

***Die externe Kontrollstelle  
BMU Treuhand AG, Chur***

Romedo Andreoli



**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2005**

**1. Eventualverpflichtungen**

Eventualverpflichtungen sind Bürgschaften, Sicherheitsleistungen zu Gunsten Dritter, Garantieverpflichtungen für Investitionsdarlehen an Bergbahnen und Genossenschaften sowie Defizitgarantien.

**Die Gemeinde Felsberg ist bis 31.12.2005 keine Eventualverpflichtungen gegenüber Dritten eingegangen.**

**2. Leasingverbindlichkeiten**

Bezeichnung	Verfall	Stand am	
		31.12.2004	31.12.2005
2 Photokopierer Minolta DI/350	31.10.2008	Fr. 16'608.00	0.00
1 Photokopierer Océ 3145 NC	31.03.2008	Fr. 20'904.00	0.00
2 Photokopierer Minolta MP1135	31.07.2011	Fr. 0.00	Fr. 38'592.00
1 Photokopierer Minolta MP1155	31.07.2011	Fr. 0.00	Fr. 51'456.00
1 Photokopierer Minolta MP1213f	31.07.2011	Fr. 0.00	Fr. 2'345.00
<b>Total Leasingverbindlichkeiten</b>		<b>Fr. 37'512.00</b>	<b>Fr. 92'393.00</b>

**3. Verzeichnis Gebäudeversicherungswerte der gemeindeeigenen Liegenschaften**

Bezeichnung	Versicherungswert	
Gemeindehaus	Fr.	2'761'000.00
Feuerwehrhaus	Fr.	965'000.00
Primar- + Oberstufenschulhaus/Zivilschutzanlage Taminserstrasse	Fr.	13'376'000.00
Turnhalle/Hauswartwohnung/Zivilschutzanlage Au	Fr.	7'220'000.00
Zivilschutzanlage + Autoeinstellhalle Burg	Fr.	968'000.00
Scheibenstand Plattenries	Fr.	73'000.00
Spielplatzbauten Aeuli	Fr.	37'400.00
Kirchturm/Treppenaufgang Kirche/Schrägaufzug	Fr.	457'000.00
Grundwasserpumphaus Rütene und Pumpschacht	Fr.	395'000.00
Wasserreservoir Eichwald/Brunnenstube Laschein	Fr.	443'000.00
ARA Riiwäldli	Fr.	470'000.00
Naturhütte Besmerstein	Fr.	10'700.00
Hütten, Ställe und übrige Anlagen Alp Calanda	Fr.	369'500.00
Hütten, Ställe und übrige Anlagen Alp Tambo	Fr.	2'211'000.00
Gebäude und Anlagen Werkhof Calinis	Fr.	1'038'600.00
Hütte Laschein	Fr.	141'000.00
Übrige Gebäude und Anlagen	Fr.	208'400.00
<b>Total Versicherungswerte per 31.12.2005</b>	<b>Fr.</b>	<b>31'144'600.00</b>



**ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2005**

**4. Verzeichnis der Wertschriften und Beteiligungen**

Bezeichnung	Wert	
	Stand am 31.12.2005	
Aktien Elektrizitätswerk Tamins AG	Fr.	94'000.00
Aktien Grischelektra AG	Fr.	1.00
Aktien Rhätische Bahn AG	Fr.	1.00
Aktien Chur - Dreibündenstein AG	Fr.	5'250.00
Aktien Bergbahnen Splügen - Tambo AG	Fr.	15'270.00
Aktien Stadtbus Chur AG	Fr.	60'000.00
Anteilschein Raiffeisenbank Imboden	Fr.	1.00
Anteilschein Emmissionszentrale der Schweizer Gemeinden	Fr.	1.00
<b>Total Beteiligungen per 31.12.2005</b>	<b>Fr.</b>	<b>174'524.00</b>

**5. Verzeichnis der Bankschulden**

Bezeichnung	Zinssatz	Verfall	Wert am 31.12.2005	
Darlehen UBS AG, Chur	3.80%	03.05.2010	Fr.	3'700'000.00
Darlehen Rentenanstalt AG, Zürich	4.25%	31.01.2006	Fr.	4'000'000.00
Darlehen Bürgergemeinde, Felsberg	2.25%	31.01.2009	Fr.	600'000.00
Darlehen Graubündner Kantonalbank, Chur	3.50%	10.02.2009	Fr.	1'700'000.00
Darlehen Landw. Kreditgenossenschaft, Chur	0.00%	30.10.2020	Fr.	90'000.00
<b>Fremdschulden per 31.12.2005</b>			<b>Fr.</b>	<b>10'090'000.00</b>

**6. Bewertungen von Aktiven und Passiven sowie Wertschriften**

Im Jahre 2005 wurden folgende Bewertungen vorgenommen:

- der Bilanzwert der Aktien Bergbahnen Splügen – Tambo AG wurden von Fr. 30'001.-- auf Fr. 15'270.-- berichtigt (Marktwert gemäss Bewertung vom 31.12.2005 der Graubündner Kantonalbank)
- Die jährliche Abschreibung der Aktien Bergbahnen Chur - Dreibündenstein um Fr. 2'625.-- (Gemeindeversammlungsbeschluss vom 25. Mai 1998).

Felsberg, 10. April 2006

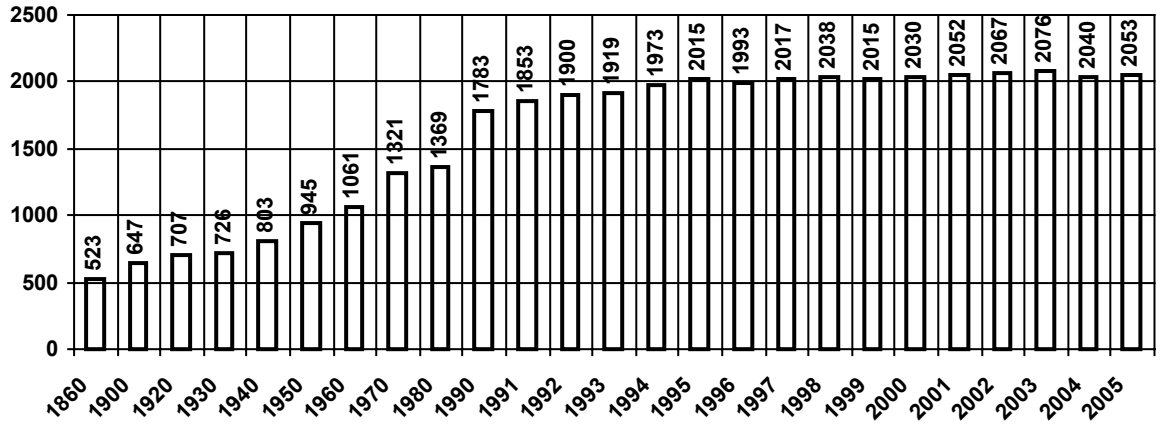
GEMEINDE FELSBERG  
Gemeindepräsident Gemeindeschreiber

Markus Feltscher Beda Gujan



GEMEINDESTATISTIKEN 2005

Einwohnerbestand-Entwicklung



Bevölkerungsbewegungen 01.01.2005 - 31.12.2005

Einwohner am 01.01.2005				2040
Geburten	Schweizer	20		
	Ausländer	0	20	
./. Todesfälle	Schweizer	10		
	Ausländer	1	11	9 (Geburtenüberschuss)
Zuzüger	Schweizer	127		
	Ausländer	37	164	
./. Wegzüger	Schweizer	131		
	Ausländer	29	160	4 (Wandersaldo)
Wohnbevölkerung am 31.12.2005				<u>2053</u>

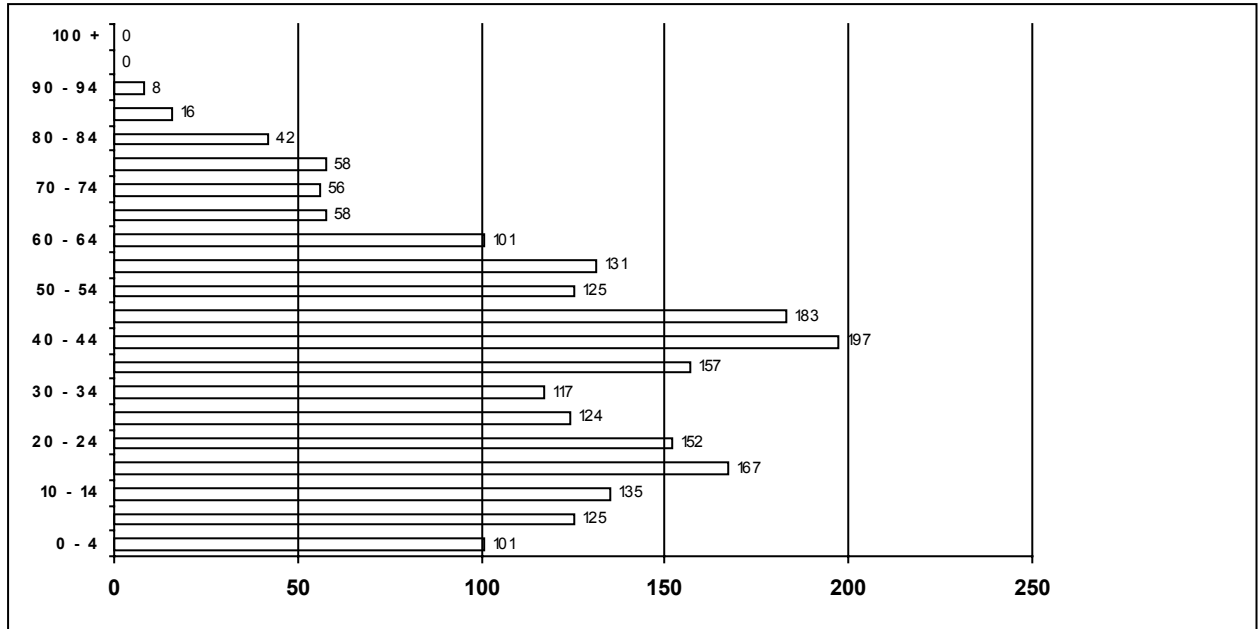
Wohnbevölkerung am 31.12.2005

Gemeindebürger	400	
Kantonsbürger	904	
Übrige Schweizerbürger	603	1907
Niedergelassene Ausländer	95	
Jahresaufenthalter / Daueraufenthalter	43	
Kurzaufenthalter	8	146
		<u>2053</u>
Privathaushaltungen		808

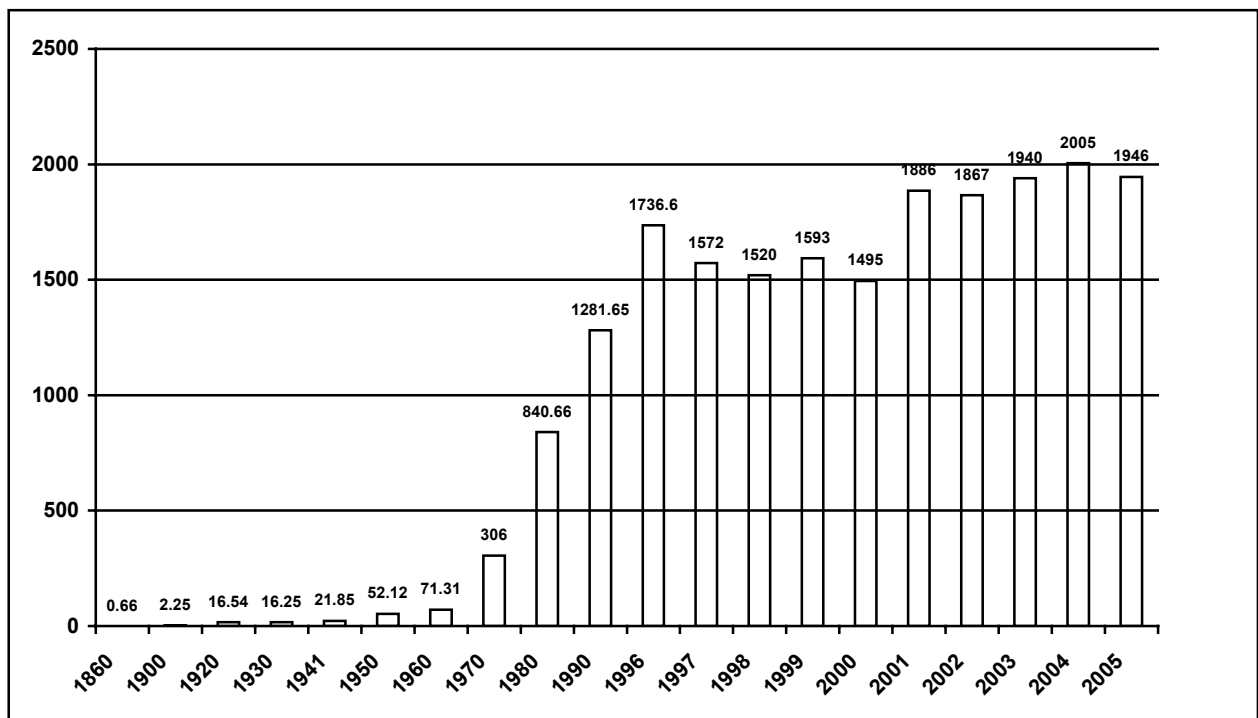
# GEMEINDE FELSBERG

## GEMEINDESTATISTIKEN 2005

### Wohnbevölkerung nach Altersstruktur



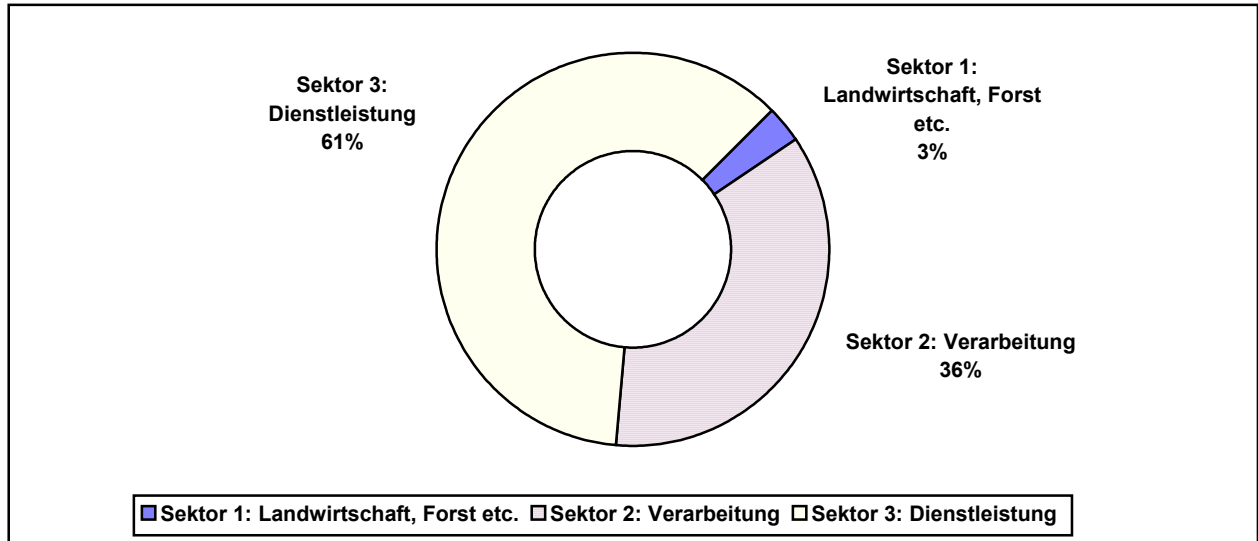
### Kantonssteuerertrag pro Einwohner



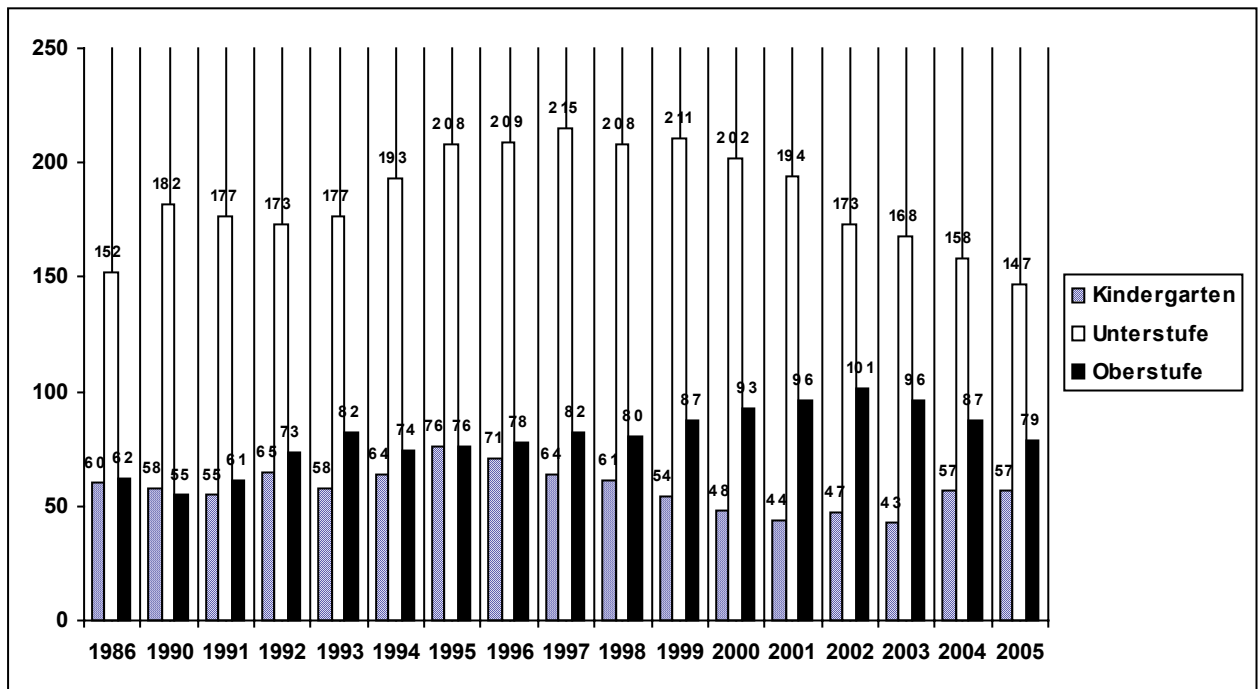
# GEMEINDE FELSBERG

## GEMEINDESTATISTIKEN 2005

### Beschäftigung nach Sektoren



### Schulkinder



# GEMEINDE FELSBERG

## GEMEINDESTATISTIKEN 2005

### Volkswirtschaftliche Kennzahlen

	Felsberg (2005)	Schweiz (2004)
<b>Altersquotient</b>	<b>18.49 %</b>	<b>25.44 %</b>
<b>Jugendquotient</b>	<b>41.03 %</b>	<b>35.59 %</b>
<b>Gesamtquotient</b>	<b>59.52 %</b>	<b>61.03 %</b>

#### Berechnung:

Altersquotient: Verhältnis Rentner zur erwerbstätigen Bevölkerung

Jugendquotient: Verhältnis Schüler und Lehrlinge zur erwerbstätigen Bevölkerung

Gesamtquotient: Verhältnis Rentner, Schüler, Lehrlinge zur erwerbstätigen Bevölkerung

<b>0 - 19-jährige in Felsberg (Schüler und Lehrlinge)</b>	<b>528</b>
<b>20 - 64-jährige in Felsberg (erwerbstätige Bevölkerung)</b>	<b>1287</b>
<b>über 64-jährige in Felsberg (Rentner)</b>	<b>238</b>

**Total** **2053**

**Arbeitslosigkeit Felsberg 2.00 % Schweiz 4.40 %**

### Wohnbaustatistik

Jahr	Erteilte Bewilligungen		Fertiggestellte Wohnbauten	
	Anzahl Wohngebäude	Anzahl Wohnungen	Anzahl Wohngebäude	Anzahl Wohnungen
1984	17	58	10	34
1985	11	15	16	36
1986	8	8	5	9
1987	8	9	10	11
1988	6	7	7	7
1989	3	6	4	4
1990	3	4	4	10
1991	12	23	12	13
1992	5	12	3	14
1993	4	17	8	28
1994	4	10	6	28
1995	5	7	1	3
1996	1	3	4	4
1997	9	9	8	12
1998	5	5	6	6
1999	8	8	4	4
2000	10	11	11	11
2001	5	5	7	8
2002	6	19	3	3
2003	3	8	2	15
2004	11	8	12	8
2005	4	5	4	5

# GEMEINDE FELSBERG

## GEMEINDESTATISTIKEN 2005

### Gebäudeversicherungswert (in Mio. Franken)

Jahr	Wohngebäude		Andere Gebäude Summe	Total
	Anzahl	Summe		
1980	299	Fr. 82.5	Fr. 25.2	Fr. 107.7
1990	385	Fr. 203.9	Fr. 49.1	Fr. 253.0
1995	430	Fr. 252.8	Fr. 56.9	Fr. 309.7
1997	444	Fr. 266.1	Fr. 57.2	Fr. 323.3
1998	440	Fr. 274.0	Fr. 59.9	Fr. 333.9
1999	455	Fr. 272.2	Fr. 61.8	Fr. 334.0
2000	468	Fr. 279.0	Fr. 55.0	Fr. 334.0
2001	467	Fr. 308.7	Fr. 47.2	Fr. 355.9
2002	470	Fr. 308.8	Fr. 47.2	Fr. 356.0
2003	473	Fr. 310.0	Fr. 57.5	Fr. 367.5
2004	477	Fr. 313.5	Fr. 63.3	Fr. 376.8
2005	480	Fr. 318.7	Fr. 70.8	Fr. 389.5

### Gemeindeversammlung

2005 wurde die Gemeindeversammlung einmal einberufen

#### 14. April 2005 Orientierungsversammlung

- Teilrevision der Gemeindeverfassung
- Baurechtsgesuche im Gebiet „Calinis“

#### 13. Dezember 2004 Gemeindeversammlung (80 Stimmbürger)

- Finanzplan 2006 - 2010
- Investitionsbudget 2006
- Budget 2006
- Globalbudget für den Forst- und Werkbereich

### Urnenabstimmung

2005 wurde über folgendes Geschäft an der Urne abgestimmt:

**05. Juni 2005** Baurechte in der Lagerzone „Calinis“ zu Gunsten der Dallemule Transporte und Zingg AG  
Jahresrechnung 2004

**25. September 2005** Teilrevision der Gemeindeverfassung

### Gemeindevorstand

Es fanden 28 Sitzungen statt und es wurden insgesamt 233 Geschäfte behandelt.

